



Beruf

Horoskop  Paradies

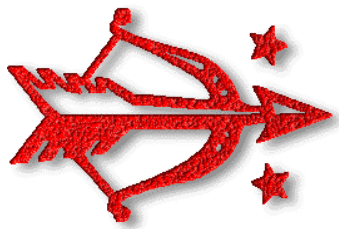
ASTROLOGISCHE ANALYSE

Beruf Langform

Martin Mustermann

15.12.1974 15:45

Zürich



Sonnenzeichen: Schütze

Mondzeichen: Steinbock

Azendent: Zwilling

**Inhalts-
verzeichnis**

Deckblatt	1
Inhaltsverzeichnis	2
Horoskopgrafik	4
Aspektgrafik / Daten	5
Prolog	6
1. Start und Ziel - Aszendent und MC	6
Ihr Aszendent im Zwilling	7
Ihr Medium Coeli im Wassermann	8
2. Werte und Wünsche - Mond und Venus	8
Ihr Mond im Steinbock	9
Ihr Mond im achten Haus	10
Ihr Mond im Sextil zu Ihrem Jupiter	10
Ihr Mond in Opposition zu Ihrem Saturn	11
Ihr Mond im Quadrat zu Ihrem Chiron	12
Ihre Venus im Steinbock	13
Ihre Venus im achten Haus	13
Ihre Venus im Sextil zu Ihrem Uranus	14
3. Wille und Aktion - Sonne und Mars	14
Ihre Sonne im Schützen	15
Ihre Sonne im siebten Haus	15
Ihre Sonne in Konjunktion zu Ihrem Merkur	16
Ihre Sonne im Trigon zu Ihrem Chiron	17
Ihre Sonne im Sextil zu Ihrer Lilith	18
Ihr Mars im Schützen	18
Ihr Mars im sechsten Haus	19
4. Interaktion - Merkur	20
Ihr Merkur im Schützen	20
Ihr Merkur im siebten Haus	21
Ihr Merkur im Trigon zu Ihrem Chiron	22
Ihr Merkur im Sextil zu Ihrer Lilith	23
5. Expansion und Verantwortung - Jupiter und Saturn	23
Ihr Jupiter in den Fischen	24
Ihr Jupiter im elften Haus	25

Ihr Jupiter im Quadrat zu Ihrem Neptun	26
Ihr Saturn im Krebs	27
Ihr Saturn im zweiten Haus	27
Ihr Saturn im Quadrat zu Ihrem Chiron	28
<hr/>	
6. Entwicklungen - Uranus, Neptun und Pluto	29
Ihr Uranus im Skorpion	30
Ihr Uranus im sechsten Haus	30
Ihr Neptun im Schützen	31
Ihr Neptun im sechsten Haus	32
Ihr Pluto in der Waage	33
Ihr Pluto im fünften Haus	33
<hr/>	
7. Ein schmerzliches Erbe - Chiron und Lilith	34
Ihr Chiron im Widder	35
Ihr Chiron im elften Haus	36
Ihr Chiron im Sextil zu Ihrer Lilith	36
Ihre Lilith im Wassermann	37
Ihre Lilith im zehnten Haus	37
<hr/>	
8. Epilog	38

**Martin
Mustermann**

Zürich

Länge: 008°32' E Breite: 47°22' N

Radixhoroskop
Placidus

Datum: 15.12.1974
Zeit: 15:45 MET

Planeten-Stellungen

☉ Sonne	23°15'	♏	Schütze	Haus 7
☾ Mond	15°18'	♋	Steinbock	Haus 8
☿ Merkur	20°54'	♏	Schütze	Haus 7
♀ Venus	2°49'	♋	Steinbock	Haus 8
♂ Mars	3°18'	♏	Schütze	Haus 6
♃ Jupiter	10°52'	♐	Fische	Haus 11
♄ Saturn	17°09' (R)	♋	Krebs	Haus 2
♅ Uranus	1°15'	♏	Skorpion	Haus 6
♆ Neptun	9°51'	♏	Schütze	Haus 6
♇ Pluto	9°03'	♎	Waage	Haus 5
♁ mKnoten	9°28'	♏	Schütze	Haus 6
♄ Chiron	20°04' (R)	♈	Widder	Haus 11
♁ Lilith	24°12'	♎	Wassermann	Haus 10
♈ Aszendent	11°27'	♈	Zwilling	Haus 1
♎ Medium Coeli	11°12'	♎	Wassermann	Haus 10

Häuser-Stellungen

1	11°27'	♈	Zwilling
2	2°11'	♋	Krebs
3	20°35'	♋	Krebs
4	11°12'	♌	Löwe
5	9°04'	♍	Jungfrau
6	21°23'	♎	Waage
7	11°27'	♏	Schütze
8	2°11'	♋	Steinbock
9	20°35'	♋	Steinbock
10	11°12'	♎	Wassermann
11	9°04'	♐	Fische
12	21°23'	♈	Widder

Quadranten

Quadrant 1	1	♄
Quadrant 2	5	♂ ♁ ♀ ♁ ♁
Quadrant 3	4	☉ ☾ ♀ ♀
Quadrant 4	3	♃ ♄ ♄

Elemente

Feuer	6	☉ ♀ ♂ ♀ ♁ ♄
Erde	2	☾ ♀
Luft	2	♁ ♀ ♄
Wasser	3	♃ ♄ ♄

Qualitäten

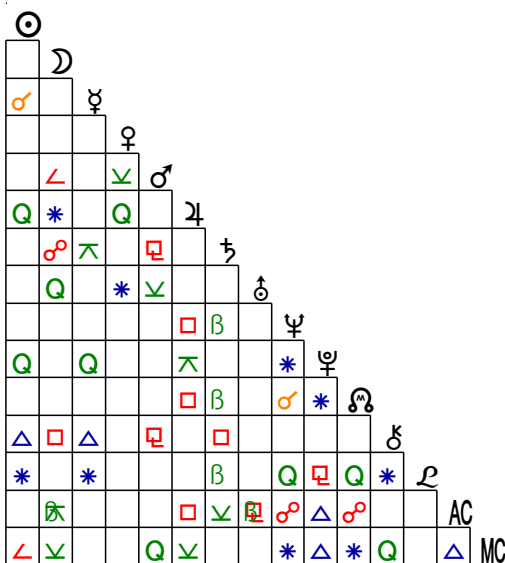
Kardinal	5	☾ ♀ ♄ ♁ ♄
Fix	2	♁ ♄ ♄
Flexibel	6	☉ ♀ ♂ ♃ ♀ ♁

Männlich / Weiblich

Männlich	8	☉ ♀ ♂ ♀ ♁ ♁ ♄ ♄ ♄
Weiblich	5	☾ ♀ ♃ ♄ ♄

Aspekte

♀ ☿ ♀	+0°09'	♁ ♄ ♄	+0°09'	♁ △ MC	+0°15'
♃ ♁ MC	+0°20'	♀ ♂ ♁	+0°23'	♁ * ♁	+0°25'
♀ ♁ ♂	+0°30'	♃ ♄ AC	+0°35'	♀ * ♀	+0°49'
♀ △ ♂	+0°49'	☉ * ♄	+0°57'	♃ ♄ ♀	+1°01'
♄ ♁ ♄	+1°03'	♂ ♄ ♄	+1°09'	♄ ♁ ♀	+1°18'
♀ * MC	+1°21'	♃ ♄ ♁	+1°24'	♀ * ♂	+1°34'
♀ ♂ AC	+1°36'	♄ ♁ ♁	+1°41'	♁ * MC	+1°44'
♂ ♄ ♂	+1°46'	♃ ♄ ♀	+1°49'	☾ ♂ ♄	+1°51'
♁ ♂ AC	+1°59'	☾ ♁ ♁	+2°03'	♂ ♁ ♂	+2°04'
☾ ♁ AC	+2°09'	♁ △ MC	+2°09'	☉ ♁ ♀	+2°12'
♀ ♁ ♄	+2°20'	☉ ♂ ♀	+2°21'	♁ △ AC	+2°24'



Legende

- ♋ Konjunktion
- ♎ Halbsextil
- ♏ Halbquadrat
- * Sextil
- ♁ Quintil
- ♄ Quadrat
- ♁ Trigon
- ♁ Biquintil
- ♁ Quincunx
- ♁ Opposition

- ☉ Sonne
- ☾ Mond
- ☿ Merkur
- ♀ Venus
- ♂ Mars
- ♃ Jupiter
- ♄ Saturn
- ♅ Uranus
- ♆ Neptun
- ♇ Pluto
- ♁ mKnoten
- ♄ Chiron
- ♁ Lilith
- ♈ Aszendent
- ♎ Medium Coeli

- ♈ Widder
- ♋ Stier
- ♈ Zwilling
- ♋ Krebs
- ♌ Löwe
- ♍ Jungfrau
- ♎ Waage
- ♏ Skorpion
- ♏ Schütze
- ♋ Steinbock
- ♎ Wassermann
- ♐ Fische

Prolog

Dies ist die für Sie persönlich zusammengestellte Berufsanalyse. Sie betrachtet die Konstellationen Ihres Horoskops unter dem Aspekt Ihrer Begabungen, aber auch der Lernprozesse, die mit diesen Begabungen verbunden sind. Im Berufsleben treten wir ja mit unserer Persönlichkeit in eine Beziehung zur Gesellschaft. Dies verlangt Anpassungen, verspricht aber auch Erfüllung, da wir das Bedürfnis haben, in unserem Leben etwas für die Allgemeinheit Sinnvolles zu leisten. Es sind häufig die in unserem Beruf von uns geforderten Anpassungen an vorgegebene Strukturen oder an die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, mit denen wir unsere Schwierigkeiten haben - und unter denen wir auch oftmals leiden.

Im astrologischen Sinne ist unsere Berufstätigkeit das Ergebnis einer erfolgreichen Vereinbarung zwischen unserer Persönlichkeit und den Bedürfnissen der Gemeinschaft, in der wir beruflich aktiv sind. Dabei wollen wir die Entfaltung unserer eigenen Person nicht beschneiden, um dadurch Arbeit zu erhalten, sondern unsere persönliche Entfaltung beinhaltet etwas für die Gemeinschaft Nützliches und Wertvolles, was wir ihr beisteuern wollen. Für diesen Beitrag unserer Lebenskraft an die Gemeinschaft, zu der wir gehören, beziehen wir eine Anerkennung, die dann Lohn oder Gehalt heißt.

Wenn Ihnen das etwas zu idealistisch erscheint, liegt es vermutlich daran, dass wir frühzeitig daran gewöhnt werden, auf persönliche Eigenschaften zu verzichten, um uns einen Arbeitsplatz zu sichern. Das Geld, welches wir dann für unsere Arbeit bekommen, gleicht jedoch mehr einer Entschädigung für unseren

Verzicht auf uns selbst als einer Anerkennung unserer Person. Hieraus entsteht viel Unzufriedenheit mit der eigenen Arbeit - und hier heraus helfen Mut, Einfallsreichtum, Selbsterkenntnis und andere Eigenschaften, die jeder Mensch auf seine Weise besitzt.

Die folgende Berufsanalyse will Ihnen die Umstände Ihrer Berufstätigkeit und das professionelle Potenzial Ihrer Begabungen verständlich machen, sodass Sie Lernprozesse erkennen und eventuell notwendige Änderungen Ihres Berufsweges vornehmen können. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass der Übersichtlichkeit wegen stets die männliche Form benutzt wird. Sie ist natürlich austauschbar und gilt für beide Geschlechter.



1. Start und Ziel - Aszendent und MC

In diesem Abschnitt finden Sie Aussagen über Ihren Aszendenten und Ihre Himmelsmitte, das Medium Coeli. Diese beiden Punkte sind sozusagen die zwei Pfeiler Ihrer Persönlichkeit, die Ihnen in Phasen der Verwirrung oder Unsicherheit bezüglich beruflicher Entscheidungen stets einen sicheren Anker bieten können.

Der Aszendent symbolisiert dabei Themen, Branchen oder Arbeitsumstände, die Sie anfeuern, bei denen Sie aktiv werden und Ihre ganze Kraft spüren. Er zeigt auch, welches Verhalten Ihnen in Ihrem Beruf möglich sein muss, damit Sie überhaupt die Bereitschaft empfinden, sich für Ihre Aufgaben einzusetzen. Wenn Sie die Kraft Ihres Aszendenten in Ihrer Arbeit aus irgendwelchen Gründen nicht einsetzen können, gleichen Sie einem Auto, das man nicht gestartet hat - und das daher

angeschoben werden muss. In Ihrer Arbeit empfinden Sie dann stets Druck, sind vielleicht von Pflichten und Anforderungen niedergedrückt und quälen sich jeden Morgen nur mühsam aus dem Bett. Wenn Sie jedoch die Möglichkeit haben, in Ihrem Beruf im Sinne Ihres Aszendenten aktiv zu werden, ist Ihre Arbeit für Sie eine positive Herausforderung, bei der Sie Ihre Kraft einsetzen, aus der Sie aber auch viel Kraft beziehen. Es ist der Schlüssel zu Ihrem Zündschloss, um in dem Bild von Auto zu bleiben. Mit dieser Kraft springt der Motor Ihrer Talente an, um sich im Arbeitstag zu bewähren.

Ihre Himmelsmitte symbolisiert hingegen ein Thema, zu dem Sie sich in Ihrem Beruf hinentwickeln wollen. Mit diesem Gebiet kann einige Scheu verbunden sein, vielleicht auch großer Respekt oder ein Gefühl von Unfähigkeit. Die Himmelsmitte steht jedoch wie eine Art Klassenziel über Ihrem Leben - und es ist verständlich, dass Sie auf diesem Gebiet zunächst nicht so viel können, wie Sie wollen. Es übt jedoch eine große Anziehungskraft auf Sie aus, und die Berufstätigkeit ist sozusagen ein idealer Ort, um die entsprechenden Fähigkeiten zu entwickeln. Bei dem Thema Ihres Medium Coeli machen Sie in Ihrer Arbeit manchmal unangenehme Erfahrungen, sehen sich mit Prüfungssituationen konfrontiert oder müssen Ausdauer und Mühe beweisen, um hier zu Erfolg zu kommen. Die Anforderungen der Himmelsmitte begleiten Sie durch Ihr gesamtes Berufsleben, und sie weisen auch auf Ihr grundsätzliches Ziel. Auf dem Weg dorthin werden Sie sich in Ihrem Beruf stets mehr Kompetenz und Autorität erwerben, indem Sie lernen, für sich selbst die Verantwortung zu übernehmen.



Ihr Aszendent im Zwilling

Es ist Ihr Anliegen, Wissen zu erwerben und Ihre geistige Geschicklichkeit zu erproben, denn Sie finden nahezu jedes berufliche Projekt interessant, das Ihnen begegnet. "Wissen" ist das Zauberwort, das Sie aktiviert. Durch Ihre Arbeit wollen Sie lernen und sich austauschen - mit anderen Menschen halt über all das reden, was es gibt. Es geht Ihnen in Ihrem Beruf weniger darum, irgendwelches Wissen konkret anzuwenden - und ein grüblerisches Ausloten der Tiefe eines Themas liegt Ihnen auch nicht besonders. Sie wollen in Ihrer Tätigkeit vor allem entdecken und berichten und dadurch Verbindungen, Gespräche und Austausch schaffen.

Achten Sie darauf, dass Ihr Wissensdrang und Ihre geistige Schnelligkeit nicht in oberflächliche Neugier abdriften, denn es könnte Ihnen schon mal passieren, dass die Fülle der Reize aus der Umwelt Sie überfordert! Dann springen Sie hektisch in Ihrer Arbeit von einem Projekt zum anderen und sind am Ende nur verwirrt. Um Ihre beruflichen Vorhaben zu verwirklichen, ist es günstiger, wenn Sie Ihrem Denken ein Ziel geben und sich um geistige Schärfe bemühen. Neue Themen werden Sie in Ihrem Schaffen immer wieder ansprechen - und Sie benötigen daher ein berufliches Umfeld, in dem Ihr Verstand in neue Gebiete vordringen kann. Sie wollen denken, was noch niemand vorher gedacht hat!

Bemühen Sie sich also um einen zielgerichteten Umgang mit Ihrem Verstand, denn so können Sie auf Ihrem Tätigkeitsfeld Gespräche stiften, die neue Impulse liefern und Entscheidungen bringen. Sie können sich zu jemandem entwickeln, der auf professionelle Weise Kontakte schafft und der Menschen, Dinge oder Themen auf eine neue Art und Weise zueinander bringt. Achten Sie in Ihrem Beruf jedoch immer auf Ihre eigene Neutralität, denn sonst wird Ihr Verstand in feste Bahnen eingesperrt, die ihn kraftlos machen könnten. Es ist wahrscheinlich für Ihre beruflichen Ziele lohnender, wenn Sie mit der Offenheit eines objektiven Forschers an Ihre Aufgaben herangehen. Nutzen Sie in Ihrer Arbeit die Klarheit Ihres Verstandes, um die von Ihnen entdeckte Welt anderen nahe zu bringen.



Ihr Medium Coeli im Wassermann

Sie werden in Ihrem Beruf immer wieder zu Situationen hingeführt werden, in denen Sie mit Überraschungen konfrontiert werden: Sie werden herausgefordert, schnell und spontan zu reagieren. Dabei können zuverlässig scheinende Strukturen plötzlich zusammenbrechen, und zunächst mögen Ihnen diese Einbrüche als sehr störend erscheinen. Durch diese Erfahrungen in Ihrer Arbeit lernen Sie jedoch, Neues aufzunehmen und in das Bestehende zu integrieren. Das mag Ihnen zunächst fremd erscheinen und vielleicht auch etwas Mühe bereiten - vielleicht machen Sie sich dabei auch zum Außenseiter und kämpfen gegen schädliche gesellschaftliche Verkrustungen an.

Bilden Sie sich daher zunächst ein eigenes Urteil über neue Ideen - es braucht immer Zeit, um erfinderische Impulse beruflich umzusetzen. Sie können lernen, Ihre Unruhe zu konzentrieren und im Laufe der Zeit Erfahrung darin gewinnen, wann der richtige Zeitpunkt für welche Veränderungen ist - denn eine Demontage von Strukturen sollte nicht aus reinem Selbstzweck geschehen! Sie fühlen sich in Ihrer Arbeit von zukünftigen Ideen getragen, die Freiheit und Gleichberechtigung in die Gesellschaft bringen - und Sie haben die Fähigkeit, auf professionelle Weise an diesem Prozess mitzuwirken.

Indem Sie in Ihrem Beruf Ihren Sinn für das geistige Klima der Zeit schulen, können Sie den Wert von erneuernden Ideen an der Realität messen. Dabei sollten Sie sich bewusst machen, dass Sie mit Ihrer beruflichen Aufgabe zu den Menschen gehören, die der Gesellschaft dort zündende Funken liefern, wo sie zu erstarren droht. Ein guter Kontakt zu Ihrer eigenen, persönlichen Würde kann dabei sehr hilfreich sein, denn sonst könnte Ihr Widerspruchsgeist Sie zur Rebellion aus Prinzip verführen. Ihr Gespür für Trends und Ihre geistige Offenheit können Sie zu der Anerkennung führen, die Sie sich beruflich wünschen. Überraschen Sie sich und andere!



2. Werte und Wünsche - Mond und Venus

In diesem Abschnitt finden Sie Aussagen über die Stellung Ihres Mondes und Ihrer Venus. Diese zwei Planeten symbolisieren die fühlende, genießerische Seite in Ihnen. Und diese Seite entscheidet auf einer ganz grundsätzlichen

Ebene, welchem Beruf Sie nachgehen wollen und mit welchen Aufgaben Sie sich in Ihrer Arbeit wohl fühlen.

Der Mond wirkt dabei mehr über Ihre Instinkte: er ist das Gefühl, welches Sie bestimmten Tätigkeiten gegenüber haben. "Hier fühle ich mich wohl", sagt er, und dieses Wohlbefinden ist nicht rational zu begründen, sondern beruht auf der Eigenart Ihrer Seele. Wenn Sie sich mit einer Tätigkeit wohl fühlen, gelingt Ihnen auch die Identifikation damit, und Sie sind dann bereit, Ihre Kraft für die entsprechenden Aufgaben einzusetzen. Wenn Ihr Gefühl bei Ihrer Arbeit hingegen nicht mitreden darf, können Sie letztendlich keine persönlichen Entscheidungen treffen. Dann fühlen Sie sich in Ihrem Beruf stets fremdbestimmt und unterlegen und versuchen wahrscheinlich, diesen Mangel an Wohlbefinden durch höhere Leistungen und Ehrgeiz zu kompensieren.

Die Stellung Ihrer Venus sagt etwas über die Urteile aus, die Sie aus dem Gefühl heraus fällen. Sie ist die Kraft der Wahl. Mit dieser Energie stellen Sie fest, welche Arbeit oder Aufgabe für Sie gut ist und welche nicht. Es sind sehr persönliche Urteile, die nicht auf einen anderen Menschen angewendet werden können. Sie müssen sie jedoch für sich selbst in Ihrer Berufstätigkeit fällen, um Ihrer aktiven Seite eine Richtung geben zu können. Gut ist dabei stets das, was Ihnen Genuss verspricht - und Genuss bedeutet für jeden etwas anderes. Im Vergleich zur Mondenergie ist die Kraft der Venus weniger launisch und instinktiv, sondern von einer abwägenden Sachlichkeit bestimmt. Sie ist die Wächterin Ihrer Werte, d. h. Sie wollen in Ihrem Beruf für das wirken, was Ihnen wertvoll und wichtig erscheint. Falls Ihr Wertverständnis in Ihrer Arbeit keine Nahrung findet, so können Sie in Ihrem Beruf zu einem

recht haltlosen Verhalten neigen - und versuchen vielleicht, eine mangelnde Repräsentanz dessen, was Ihnen wichtig ist, durch Statussymbole, mehr Gehalt oder Äußerlichkeiten zu kompensieren.



Ihr Mond im Steinbock

Sie haben das emotionale Bedürfnis nach Klarheit und Konzentration. Sie fühlen sich wohl, wenn es in Ihrer Arbeit um das Wesentliche geht und Überflüssiges ausgeschaltet wird. Es gefällt Ihnen, sich mit einer beruflichen Tätigkeit zu befassen, bei der Sie Strukturen erspüren und das Dauerhafte pflegen können. Sie fühlen sich in einem Arbeitsklima zu Hause, in dem eine geregelte Ordnung herrscht und feste Beurteilungen bestehen. Da Sie es mögen, sich in Ihrem Beruf öffentlichen Belangen zu widmen, können Sie sich bereitwillig einer Autorität unterordnen und Ihre eigenen Bedürfnisse zurückstellen. Mit Projekten, die anerkannt sind und allgemein gültige Regeln aufstellen, identifizieren Sie sich und Sie geben gern hierfür Ihre Kraft. Private Sentimentalitäten und kindische Begehrlichkeit finden Sie abstoßend, denn für Sie entsteht Wohlbefinden, wenn Sie sich durch Ihre Arbeit pflichtbewusst in das gesellschaftliche Gefüge einordnen können. Ihre Gefühle sind sparsam und klar, und Sie reagieren sehr empfindsam auf Leistungsanforderungen.

Achten Sie bei der Wahl Ihrer beruflichen Tätigkeit darauf, dass Ihrem ehrgeizigen Bedürfnis nach Disziplin und Leistung Rechnung getragen wird. Sonst könnte es sein, dass Sie sich irgendwie am falschen Platz fühlen, und Ihre Arbeit würde dann vielleicht zu einer

seelenlosen Mechanik werden. Sie selbst würden unter unpassenden beruflichen Umständen leiden und hätten das unangenehme Gefühl, innerlich nur ein schwaches und einsames Kind zu sein.



Ihr Mond im achten Haus

Sie suchen instinktiv Arbeitssituationen auf, in denen eine intensive Atmosphäre der Macht herrscht. Sie fühlen sich wohl, wenn Sie Extreme spüren, die vordergründig betrachtet gar nicht auffallen. Da, wo Abhängigkeiten spürbar sind und auf subtiler Ebene Einfluss genommen wird, fühlen Sie sich geborgen. Sie mögen ein Arbeitsklima von Krisen und Wandlungen und ein Klima, in dem Grenz- oder Umschlagpunkte erreicht werden.

Was Sie in Ihrem Berufsleben aufgrund dieser Eigenart zu Ihrer Sache machen, sind Hintergründe. Sie spüren, auf welcher tiefer Ebene Entscheidungen wirklich fallen. Sie verfügen über eine gewisse Unerschrockenheit des Gefühls, und das befähigt Sie zu Arbeiten, die andere vielleicht eher fürchten. Instinktiv suchen Sie in Ihrem Beruf Extremsituationen. Das könnten generell Machtkämpfe mit Vorgesetzten sein, in denen Sie um das Überleben Ihrer eigenen Seele kämpfen müssen. Sie könnten jedoch auch Berufe wählen, die Grenzsituationen beinhalten. So wären vielleicht therapeutische Berufe für Sie interessant, in denen es um die Wandlung der Seele geht - oder Sie wenden sich der Geburtshilfe zu, um an der Schwelle des Leben zu stehen. Aus einem ähnlichen Motiv könnte Sie jedoch auch der Umgang mit Menschen interessieren, die an der Schwelle des Todes

stehen. Vielleicht befassen Sie sich auch mit der Abhängigkeit der Schwachen, ihrem Missbrauch und ihrer Ausbeutung. Hierzu kann auch die Ausbeutung der Natur gehören, deren regenerative Kräfte Sie gut erspüren können. Möglicherweise machen Sie auch die Unterdrückung des Weiblichen zu Ihrem Thema. Es hängt eng mit Ihrer persönlichen Geschichte zusammen, an welcher Schwelle Sie in Ihrem Beruf stehen wollen.

Sie treten mit Ihrer Empfindsamkeit in einen Bereich, in dem eine gewissen Gnadenlosigkeit herrscht. Hier zählt der Einzelne nur noch als Teil der Masse. Achten Sie daher auf Momente des Rückzuges aus dem Arbeitsleben, um sich selbst immer wieder regenerieren zu können. Es ist wichtig, dass Sie Ihre Gefühle nicht vor sich selbst tarnen, sonst könnten Sie womöglich in der Intensität Ihres Berufes untergehen. Es hat wenig Sinn, wenn Sie sich Ihrem Wunsch nach Macht selbst opfern. Ihr Bedürfnis nach Wandlung kann Ihrem beruflichen Weg manchmal auch den Charakter einer Achterbahn geben.



Ihr Mond im Sextil zu Ihrem Jupiter

Ihr Bedürfnis, ein sinnvolles Leben zu leben, wirkt sich auf eine selbstverständliche Weise auch in der Wahl Ihres Berufes aus. Sie können sich vermutlich nicht vorstellen, einer Tätigkeit nachzugehen, die ohne das ist, was Sie als einen höheren Sinn bezeichnen. Mit dieser Eigenschaft sind Sie vermutlich sehr sozial veranlagt und wünschen sich eine Arbeit, die dem Wachstum der menschlichen Gemeinschaft dient. Sie werden dabei von Ihren inneren Überzeugungen geleitet und von Ihrem Gespür

für das, woran Sie glauben. Da Sie selbst durch Ihr Schaffen innerlich weiter werden wollen, brauchen Sie eine Arbeit, die optimistisch mit der Zukunft umgeht. Dabei ist Ihnen ein internationales Betriebsklima vermutlich sehr angenehm, denn Sie betrachten im Grunde den ganzen Planeten als Ihre Heimat und mögen es nicht, durch Ihre Arbeit innerhalb bestimmter Grenzen bleiben zu müssen.

Ihr Bedürfnis nach Sinn kann Sie auch zu Berufen greifen lassen, die Ihnen einen religiösen, philosophischen oder akademischen Hintergrund bieten, denn es geht Ihnen in Ihrer Arbeit auch um menschliche Möglichkeiten - um das unfassbare "Mehr", das jeder Mensch neben seiner faktischen Existenz auch noch ist. Ihre Seele kann Ihnen dabei mit ihren Gefühlen und Instinkten ein wertvoller Führer sein, der Sie mit leiser und sensibler Stimme in Ihrer Arbeit zu Ihrem optimalen Platz führen kann.



Ihr Mond in Opposition zu Ihrem Saturn

Für Sie mag die Welt manchmal wie ein Jammertal aussehen - und das Arbeitsleben erst recht! Sie können den Eindruck haben, dass bei Ihrer Arbeit jedes Ihrer Bedürfnisse abgeblockt wird und dass Ihnen eine berufliche Integration in die Gesellschaft nur dann gelingen kann, wenn Sie sich damit abfinden, sich dauernd höchst unwohl zu fühlen. Es könnte in Ihrem Beruf ständig Verzicht von Ihnen gefordert werden, andererseits sehen Sie sich jedoch von Bedürftigen umringt, die ihre kindlichen - und manchmal vielleicht auch kindischen - Ansprüche an Sie stellen oder Ihrer Fürsorge bedürfen. Es ist auch möglich, dass Sie in Ihrem beruflichen Umfeld ständig

Konfrontationen zwischen Wunsch und Pflicht, Bedürfnis und Verantwortung oder Gefühl und Härte erleben.

Bei dieser Energiespannung ist es leicht, "da draußen" einen Bösewicht zu identifizieren, der an all dem Schuld ist. Wenn Sie sich jedoch in Ihrer Arbeit einmal aufmerksam selber beobachten, werden Sie erkennen, dass Ihnen mit diesen Konfrontationen in Ihrer beruflichen Tätigkeit lediglich eine eigene, innere Spannung gespiegelt wird. Mal sind Sie selbst fordernd, um Ihren Wünschen zu Recht zu verhelfen, mal sind Sie abblockend, um die Bedürfnisse anderer an Sie auf ein bestimmtes Maß zu reduzieren. Letztendlich ist es der Konflikt zwischen dem Arbeits- und dem Privatmenschen, den Sie in Ihrem beruflichen Umfeld erleben. Die menschliche Seele, das Innerste, Ureigenste, hat nämlich zunächst einmal überhaupt nicht im Sinn sich den vorgeschriebenen Regeln der Gesellschaft zu beugen. Dieses Innerste erleben Sie als Ihre Gefühle und Instinkte - und Vorgesetzte oder Vorschriften haben immer wieder vor, Sie in dieser Beziehung zurechtzustutzen. Das alles tut natürlich weh, und Sie erleben es vermutlich manchmal als eine innere Enge oder Dunkelheit.

Es ist ratsam, dass Sie aus diesem Spannungsfeld einmal innerlich herausspringen, um sich selber von einer neutralen, höheren und vielleicht auch etwas spöttisch-distanzierten Warte zu betrachten. Es ist dabei hilfreich, wenn Sie einmal versuchen, sowohl Ihre beruflichen Wünsche als auch Ihre inneren Richtlinien und Normen mit Abstand zu betrachten. Welche inneren Urteile haben Sie gefällt, die Ihnen nicht gestatten, in Ihrem Beruf Ihren Bedürfnissen zu folgen? Wie könnte der berufliche "Schuh" aussehen, der Ihrer

Seele so passt wie Aschenbrödel der gläserne Schuh? Und warum sollten die Ideen, die Ihnen jetzt vielleicht kommen, verrückt sein? So könnten Sie weiterfragen, wann immer ein inneres Verbot auftaucht, das sagt: So etwas arbeitet "man" nicht! Fragen Sie doch einmal frech: Warum nicht? - Oder sagen Sie trotzig: Doch! Durch dieses innere Spiel können Sie früher gefällte oder übernommene Urteile revidieren und sich langsam vorarbeiten, um für die berufliche Umsetzung Ihrer eigenen Wünsche mit der Ihnen innewohnenden Autorität selber die Verantwortung zu übernehmen.



Ihr Mond im Quadrat zu Ihrem Chiron

Die Erfahrungen, die Sie in Ihrer Kindheit mit Intimität, Mütterlichkeit und Nähe gemacht haben, waren vermutlich sehr schmerzlicher Natur: eine chronische Seelenqual könnte eine Folge davon sein. Sie haben hier eindeutig einen Mangel erlitten - es ist daher möglich, dass Sie sich auch in Ihrem gegenwärtigen Berufsalltag diesem Thema mit großem Engagement und persönlichem Einsatz widmen. Sie haben vermutlich das Gefühl, dass eine bessere Mutter, eine bessere Pflege oder Nahrung, eine bessere Heimat oder ähnliches Ihnen viel erspart hätte - und wahrscheinlich wäre das auch so gewesen. Tatsache ist aber, dass Sie nur diese eine, eigene Biografie haben - mit einer unstillbaren, schmerzenden seelischen Wunde.

In Ihrer beruflichen Tätigkeit könnten Sie nun darauf fixiert sein, das geben zu wollen, was Ihnen selbst einst gefehlt hat - um endlich durch Ihr Schaffen das zu erlangen, was Sie nie gehabt haben. Das ist eine traurige Geschichte, denn Chirons Kontakte sprechen von einem Mangel, der durch nichts zu stillen ist. So bitter es klingt, aber: Sie wollen etwas geben, das Sie nicht besitzen und etwas erhalten, was Sie deswegen gar nicht erkennen können. Daraus resultiert letztendlich Ihr ständiger innerer Hunger und Ihre ständige besessene Einsatzbereitschaft.

Dieses Leid wird jedoch stets zu Ihrer Identität gehören - auch zu Ihrer beruflichen. Sie sollten lernen, es zu akzeptieren, denn dann können Sie ihren Blick auch einmal richtig befreit für andere Talente öffnen, die Sie auch noch besitzen. Diese Talente könnten Ihnen mehr Freude und Selbstbestätigung in Ihrem Beruf verschaffen und Sie dazu bringen, dass Sie Ihre Tätigkeiten so gestalten, dass Sie entspannter arbeiten und die innere Wunde ein Stückchen in ein heilsames Vergessen sinken lassen. Dabei geht es nicht um Verdrängen, sondern eher um ein Akzeptieren Ihrer eigenen, verwundbaren Menschlichkeit. Dadurch wird jedoch das Spektrum Ihres beruflichen Wirkens weiter werden oder eine völlig andere Dimension erhalten - in der Sie Ihr Leid dann dazunehmen können, ohne ständig auf ihm zu bestehen. Vielleicht hilft es Ihnen auch, dass alle Menschen immer wieder lernen müssen oder mussten, auf irgendeine Weise mit einem ähnlichen Schmerz zu leben, und dass Chirons Energie den Menschen auf eine auch heilende Weise an seine Verwundbarkeit erinnert.



Ihre Venus im Steinbock

Sie mögen es, wenn in Ihrer Arbeit Klarheit, Ordnung und Struktur herrschen. Sie lieben eine Atmosphäre, in der alles ruhig und geordnet seinen vorgeschriebenen Bahnen folgt, denn Überflüssigkeiten und Sentimentalitäten liegen Ihnen nicht. Ihnen ist es wichtig, dass durch Ihre Tätigkeit das Wesentliche zur Geltung kommt. Sie bevorzugen Leistung und Disziplin und stellen dies bereitwillig vor Ihre persönlichen Belange, denn es ist für Sie wichtig, durch Ihre Arbeit in der gesellschaftlichen Struktur einen Platz zu haben. Sie lieben klare Regeln, Normen und Gesetze - und Sie legen Wert darauf, dass sie auch befolgt werden. Für Sie bedeutet weniger mehr: alles was über das Notwendige hinausgeht, empfinden Sie in Ihrem Schaffen als eine Last. Sie schätzen auf Ihrem Betätigungsfeld Ehrgeiz und Ausdauer, denn diese Tugenden bringen Ihrer Meinung nach den Menschen zur Reife. Berufliche Erfahrungen sind für Sie sehr wichtig, denn dadurch kommen Sie zu der reifen Abgeklärtheit, die Sie lieben. Es liegt Ihnen sehr, mit Ihren Leistungen konzentriert und stetig dem gesetzmäßigen Lauf zu folgen.

Es ist für Sie also wichtig, dass Ihr berufliches Umfeld etwas von diesem strukturierten und leistungsorientierten Klima beinhaltet und auch behält. Sonst hätten Sie vermutlich keine echte Beziehung zu Ihrer Tätigkeit und würden dann eigentlich nur eine leere Funktion ausüben, die Ihnen selbst wahrscheinlich aber nicht viel wert wäre.



Ihre Venus im achten Haus

Ihre Zuwendung gilt vor allem dem subtilen Hintergrund von Beziehungen, denn Sie lieben die existenziellen Dimensionen, die sich hinter der schönen Fassade abspielen. Egal ob es Machtkämpfe sind, Ausbeutungsverhältnisse oder zerstörerische Abhängigkeiten - für Sie sind die Abgründe wichtig. Sich in geistige und emotionale Verschmelzungen zu begeben, erscheint Ihnen ungeheuer anziehend. Die extreme Wirkung des anderen auf Sie selbst ist Ihnen wichtig, und Sie wollen das in irgendeiner Form zum Teil Ihrer Arbeit machen.

Mit dieser Neigung haben Sie vor Tabus und Wandlungen wenig Angst und können dieses Talent beruflich überall dort einsetzen, wo Wege beschritten werden müssen, die oberflächlich gesehen als gefährlich gelten. Ihre Liebe zur Verwandlung könnte Ihnen dabei immer wieder Auswege zeigen. Sie könnten an der geistig-emotionalen Basis arbeiten, auf subtiler und verdeckter Ebene ausgleichend wirken und hier, in der Tiefe, Begegnung und Harmonie ermöglichen. Vielleicht wählen Sie einen therapeutischen Beruf, in dem durch intensive Beziehung Verwandlungen möglich werden - oder Sie widmen sich der Harmonisierung von engen Beziehungen wie der Ehe oder geschäftlichen Partnerschaften. Es ist auch möglich, dass Sie sich dem Vermögen anderer zuwenden, um dort ausgleichend einzugreifen. Überspitzt könnte man sagen, dass Recycling - also die Umwandlung von Werten jeglicher Art - Ihnen in Ihrem Arbeitsgebiet wichtig ist.

Achten Sie jedoch darauf, sich nicht im anderen zu verlieren! - dies könnte ein Anzeichen dafür sein, dass Sie Ihre eigene Substanz nicht wirklich schätzen! Durch Ihre Unerschrockenheit haben Sie das Talent, in Ihrer beruflichen Tätigkeit "Geburten" im weitesten Sinne zu begleiten. Hierzu ist jedoch eine gewisse kühle Sachlichkeit vonnöten. Mit Ihrer Zuwendung zu den Untergründen können Sie in Ihrem Beruf auf subtile Weise Einfluss auf die Gesellschaft nehmen. Bewahren Sie sich auch in extremen Situationen Ihre Ausgeglichenheit!



Ihre Venus im Sextil zu Ihrem Uranus

Sie sind auf eine selbstverständliche Art und Weise in der Lage, die Inspirationen und Neuerungen der Zeit mit Ihren eigenen Talenten in Einklang zu bringen. Was Sie können, hat Zukunft, und in diesem Sinne können Sie bei beruflichen Entscheidungen Ihren eigenen Vorlieben durchaus vertrauen. Vielleicht bereitet es Ihnen zunächst Schwierigkeiten, das Neue zuzulassen, da es das Alte immer infrage stellt. Das ist aber ein natürlicher Konflikt des Reifens, der vorbeigeht. Ihre Begabung, in Ihrer Arbeit auf alles Neue mit Leichtigkeit und Eleganz zu reagieren, mag Ihnen vielleicht noch gar nicht aufgefallen sein. Sie ist jedoch eine geistige Basis, die Ihren Kontakt mit der Welt aktuell und lebendig hält. So ist es für Sie sehr befriedigend, sich durch Ihr Schaffen dem Fortschritt zuzuwenden und immer wieder neue Talente an sich zu entdecken. Sie mögen das Individuelle und sind dadurch beispielsweise in Unternehmen, die mit neuen Managementformen experimentieren,

gut aufgehoben. Das Neue, noch nicht Festgelegte ist für Sie wichtig, und es wird in die Gestaltung Ihrer Arbeit immer auf irgendeine Weise miteinfließen.



3. Wille und Aktion - Sonne und Mars

In diesem Abschnitt finden Sie Aussagen über die Stellung Ihrer Sonne und Ihres Mars. Diese beiden Energien bilden die aktive Seite in Ihnen. Beide symbolisieren die Kraft, die Sie in Ihrem Beruf aus sich herausgehen und zupacken lässt. Das, was Sie mit diesen Energien tun, basiert auf den Empfindungen, die im 2. Kapitel behandelt wurden. Mond und Venus bilden somit die Basis für Sonne und Mars. Je klarer Ihnen also die eigenen Gefühle sind, umso effizienter können Sie in Ihrem Beruf aktiv werden und sich selbstständig entscheiden.

Der Mars entspricht hierbei Ihrer Kraft, die innerlich gefällten Urteile auch zu äußern. Sie sagen "Ja" zu bestimmten Aufgaben oder Anforderungen, was gleichzeitig "Nein" für alles andere bedeutet. Mit diesen Entscheidungen geben Sie Ihrem beruflichen Weg die Richtung, die Sie für richtig halten und werden umgehend aktiv. Der Mars symbolisiert eine kämpferische Energie, die Ziele braucht und auch die Möglichkeit, sich im Berufsleben einen eigenen Weg bahnen zu können. Wenn Sie sich hier schwach fühlen, kann das an einer inneren Unentschiedenheit liegen. Wenn Sie in Ihrer Arbeit nicht die Möglichkeit haben, sich als Person auch durchzusetzen, werden Sie vielleicht sehr reizbar und streitlustig und erleben die mitunter recht aggressive Energie als Angriffe von außen.

Die Sonne symbolisiert die Energie, die Sie in Ihre Mitte bringt. Es ist für den Weg durch die Arbeitswelt sehr wichtig, nicht aus der eigenen Mitte zu fallen, da das Berufsleben sehr komplexe Anforderungen an uns stellt. Es kann schnell passieren, dass wir uns in diesen Anforderungen verlieren - wir verlieren damit aber auch die Kraft, über unser Leben selbst zu bestimmen. Die Sonne lässt Sie sich als das Zentrum Ihres Lebens empfinden, und aus diesem Zentrum heraus äußern Sie in Ihrer Arbeit Ihren Willen. Die bereits geschilderten sowie die noch folgenden Energien finden in Ihrer Sonnenkraft zusammen! Von Ihrer inneren Mitte aus können Sie alles, was im Berufsleben auf Sie zukommt, beleuchten, um die Vielfalt Ihrer Begabungen entsprechend zu organisieren und dann zu handeln. Wenn Sie die Kraft der Sonne in Ihrem Beruf nicht leben können, fühlen Sie sich fremdbestimmt, kraftlos und stets ein bisschen wie ein Kind. Sie versuchen dann vielleicht, die mangelnde Geltung Ihrer selbst durch Eitelkeiten, Rivalitäten oder Auffälligkeiten auszugleichen.



Ihre Sonne im Schützen

Sie wollen in Ihrem Beruf Ihre Lebenskraft ausdehnen und über Grenzen hinausgehen. Sie handeln im großen Stil und halten sich bei Ihrer Arbeit nicht gern mit Kleinigkeiten auf. Sie gehen gern mit Vielem um, um es in sinnvoller Weise miteinander zu verbinden. Und Sie mögen auch das Fremde, welches Ihnen eine Erweiterung Ihres Betätigungsfeldes verspricht. Ihre Arbeitsaktivitäten sind von Optimismus und Großzügigkeit getragen, denn Sie spüren den Zusammenhang allen Lebens und wollen in

Ihrer beruflichen Tätigkeit für die Gemeinschaft wirken können. Sie sammeln die Fülle Ihrer Fähigkeiten, um ein Optimum Ihres beruflichen Einsatzes zu erreichen. Die Kraft dazu beziehen Sie aus einem inneren Glauben oder einer bestimmten Vorstellung von einer besseren Welt. Sie handeln in Ihrem Schaffen in Übereinstimmung mit dieser Vision und wollen so viele Menschen wie möglich an ihr teilhaben lassen. Dabei entspringt Ihre berufliche Vorgehensweise immer einer gewissen Edelmütigkeit oder inneren Einsicht. Sie streben durch Ihre Arbeit immer nach dem Höheren, Besseren oder Reicheren, denn Wachstum und Mehrung entsprechen Ihrer Vorstellung von Erfolg.

Dieser beseelte und feurige Wille braucht eine entsprechende berufliche Aufgabe. Sorgen Sie dafür, dass Ihrer Liebe zum Großen und Globalen Genüge getan wird. So könnten Sie sich beispielsweise in Bereichen einsetzen, wo grenzübergreifend etwas Größeres angestrebt wird, das allen Menschen zugute kommen kann. Ihre Handlungsweise ist dabei immer die eines Förderers.



Ihre Sonne im siebten Haus

Sie verfügen über das Bewusstsein der Gegenseitigkeit und wollen in Ihrem Beruf mit der Außenwelt in Beziehung treten. In Ihr Handeln fließt stets der andere Mensch mit ein, über dessen Existenz Sie sich immer bewusst sind. Sie wollen in dieser Wechselseitigkeit stehen und durch Ihre Tätigkeit das harmonische Zusammenleben mitgestalten.

Das, was Sie sind und was Sie tun, soll beim anderen Aufmerksamkeit wecken und so eine Beziehungsaufnahme ermöglichen.

Ihre Arbeit sollte Ihnen die entsprechenden Kontaktmöglichkeiten dafür bieten. Jeder Bereich, in dem Menschen einander begegnen, könnte Ihr beruflicher Einsatzbereich sein, in dem Sie eine zentrale Rolle einnehmen, um geschäftliche oder auch private Beziehungen zu stiften. Beispielsweise kann Sie eine Agentur interessieren, die die Menschen entsprechend ihren Bedürfnissen zueinander bringt. Hier könnten Sie organisieren, dass sich Partnersuchende begegnen, dass Arbeitssuchende offenen Stellen finden, dass Fotografen Models finden, dass Geschäftsleute Vertragspartner finden und vieles mehr. Andererseits wäre es auch möglich, dass Sie in disharmonischen Verhältnissen die Führung übernehmen und als Schlichter fungieren. Hier würden Sie Vereinbarungen mitgestalten können, die die Harmonie wieder herstellen und das Zusammenleben regeln. Das kann von der Schlichtung von Ehekonflikten bis zu einer Richterfunktion gehen. Wenn etwas aus dem Gleichgewicht gerät, wollen Sie handelnd eingreifen. Im Dienst eines Unternehmens könnten Sie an einer Schaltstelle zwischen innen und außen sitzen und seine Beziehungen managen - oder Sie wenden sich der Gestaltung von ausgewogenen Verträgen zu, die ein Aufkommen von Disharmonie oder Streit von vornherein verhindern sollen.

Ihre Lust am Zusammenleben kann Sie in Ihrer Arbeit zu großer Beliebtheit und vielen Beziehungen führen. Sie wollen im Grunde Frieden mitgestalten und werden das auf Ihre eigene Weise vermutlich auch erreichen. Vergessen Sie jedoch nicht, dass Streit und Trennung zwar unangenehm sein mögen, aber

auch ihre Berechtigung haben! Wenn Sie sich dessen nicht bewusst sind, können Sie eventuell schon einmal in einen etwas unaufrichtigen Opportunismus verfallen, der Sie selbst unglaublich machen kann. Die Arbeit mit Menschen macht jedoch letztendlich nur dann Freude, wenn kein Misstrauen herrscht.



Ihre Sonne in Konjunktion zu Ihrem Merkur

Ihr Denken, Ihr Wissen und die Informationen, die Sie aus vielfältigen Quellen erhalten, werden stets die Art und Weise, wie Sie in Ihrer Arbeit vorgehen, beeinflussen. Sie besitzen das Talent, auf eine sehr eigenständige Weise Ihren Verstand zu benutzen und denken dabei viel über sich selbst, Ihr Leben und Ihre Arbeit nach. Es besteht ein bisschen die Gefahr, dass Sie lieber denken als auch konkret zu handeln. Deshalb ist es unter Umständen auch so, dass Sie in Ihrer Arbeit wenig Gebrauch von Ihrer Eigenständigkeit machen. Ihre Vorgehensweise hat dadurch vielleicht stets etwas Unverbindliches und Unruhiges - vermutlich sind Sie deswegen von Ihren Vorgesetzten oder Kollegen manchmal schwer einzuschätzen.

Im Grunde gehen Denken und Handeln bei Ihnen aber gut zusammen, und Sie können diese Eigenart beruflich am besten nutzen, wenn Sie Ihrer Intelligenz auch Ausdruck durch Ihren schöpferischen Willen verleihen. Sie sind währenddessen vermutlich in einer beruflichen Position, die Sie als Mittler fungieren lässt, und verstehen das, was Sie durch Ihre Gedanken oder mittels der Kraft Ihrer Hände ausdrücken, als eine unverbindliche Anregung des menschlichen Intellekts.

Ihre Neutralität sich selbst gegenüber trägt ein bisschen die Gefahr in sich, dass Sie sich in Ihrer Arbeit zu sehr unter rationalen oder zweckmäßigen Gesichtspunkten betrachten. Versuchen Sie lieber, durch Ihre Freude am Leben Ihren Verstand zum Leuchten zu bringen! Kein schöpferischer Prozess lässt sich endgültig kategorisieren und benennen - also ist es hilfreicher, wenn Sie Ihrer beruflichen Kreativität Ihre Intelligenz zur Verfügung stellen, als nur auf rationale und kühle Weise Ihre Leistungen in der Arbeitswelt zu klassifizieren.

Sie haben das Talent, viele Eindrücke in sich zu zentrieren und Ihre Vorgehensweise bei der Arbeit davon anregen zu lassen. Bleiben Sie in Ihrer Mitte, um sich nicht in zu vielen Arbeitsprojekten zu zerstreuen! Wenn Sie durch Ihre beruflichen Tätigkeiten Ihrem Willen Ausdruck geben, können Sie die vielfältigen Aspekte des Lebens auf eine organische Weise miteinander verbinden. Der Ausdruck Ihres Gedankengutes wird für Sie dabei stets eine Quelle der Kraft sein.



Ihre Sonne im Trigon zu Ihrem Chiron

Vielleicht sind Sie in Ihrer Kindheit mit einem gewissen "Königsmythos" in Berührung gekommen, beispielsweise in der Art der Geschichte von Parzival und dem verwundeten König, der kein Heilmittel findet. Das ist natürlich nur ein Bild, aber in dieser symbolischen Form kann durchaus etwas sein, was Ihrer frühen Erfahrung entspricht. Sie sind davon sehr beeindruckt worden, haben dadurch das Leben als etwas sehr Verletzliches und letztlich Unheilbares erlebt und dies auch auf

Ihr Leben übertragen. Ihr berufliches Vorgehen wird davon dann stets beeinflusst sein: Sie suchen in Ihrer Arbeit unbewusst nach ähnlichen Situationen, um Ihr Leben zu finden - selbst wenn es Ihnen im Herzen wehtut. Dabei können schöpferisches Handeln und berufliche Eigenständigkeit für Sie zum Motto schlechthin werden. Stets wird sich jedoch alsbald ein Gefühl der Unerfülltheit oder Unlebendigkeit einstellen, das Sie wieder weitertreibt. Ihre berufliche Vorgehensweise kann dadurch den Charakter einer Suche erhalten, ohne dass Sie wissen, was Sie suchen.

Sie können glauben, dass das rechte Projekt, die rechte Position oder eine entsprechende Würdigung Ihres Schaffens diese Suche beenden würde - aber, so traurig das ist: sie wird es nicht. Vielleicht sind Ihnen in Ihrer Kindheit stets Prominente als leuchtendes Vorbild hingestellt worden, ohne dass man auf Ihre eigene, spezielle Form von schöpferischem Tun geachtet hat. Auch kann eine extreme Sauberkeitserziehung Sie nachhaltig verletzt haben, sodass Sie unbewusst davon überzeugt sind, dass das, was Sie (her-)ausdrücken, nur Mist sein kann! Ihr Instinkt für Lebendiges ist verletzt, auch wenn Sie damit in Ihrer Arbeit auf eine kreative und schöpferische Weise umgehen können. Anderen können Sie vermutlich sehr gut helfen, zu Ihrem eigenen Leben zu finden, aber in Ihnen selbst wird stets ein Schmerz brennen - wenn Sie sich nicht irgendwann erlauben, ihn zu vergessen. Erlauben Sie sich aber auch Trauer und Mitgefühl mit sich selbst, denn ohne diese können Sie sich in Ihrem Beruf auch nicht den Schutz gewähren, den Ihr verletztes Herz braucht!

Eine Wunde kann aber auch auf einen weisen Weg führen, und Sie sind in der Lage, sich in Ihrem Beruf davon leiten zu lassen. Wenn Sie sich selbst als verwundet und verwundbar akzeptieren können, werden Sie und Ihre Arbeit vielleicht nicht vollkommener - aber vollständiger! Denn es können durchaus viele andere Talente in Ihnen brachliegen, die Sie in Ihrer unbewussten Fixierung auf Ihre Ausdruckskraft noch gar nicht wahrgenommen haben. Durch ein Akzeptieren Ihres Schmerzes können Ihnen diese Talente jedoch wieder zu Bewusstsein kommen und Ihre Arbeit bereichern.



Ihre Sonne im Sextil zu Ihrer Lilith

Es kann für Sie schwierig sein, einem Beruf nachzugehen, denn irgendetwas in Ihnen verweigert sich der aktiven Teilnahme an der Gesellschaft. Möglicherweise wollen Sie in Ihrer Arbeit auch Dinge zum Ausdruck bringen, die von niemandem verstanden werden oder Ihr berufliches Umfeld eher befremden. Dabei könnte das gesamte männliche Prinzip in Ihrer Schusslinie sein, angefangen von der zeugenden Kraft bis zu jeglichem aktiven Selbstausdruck. Hierbei sind Sie unter Umständen derart radikal, dass Sie lieber Ihr Leben opfern würden, als sich einer verhassten, weil patriarchalisch ausgerichteten Arbeitswelt zu fügen. Falls Sie ein Mann sind, kann das eher auf Frauen in Ihrem beruflichen Umfeld zutreffen, die dabei aber dann als ein Spiegel für Ihre eigene innere Frau fungieren. Sie können in Ihrer Arbeit Themen zum Ausdruck bringen wollen, die mit weiblicher Macht zu tun haben, sowohl mit ihrer destruktiven als auch

mit ihrer lebensspendenden Seite - dies jedoch mit einer Tabulosigkeit und einer Magie, die letztendlich das gesamte Leben infrage stellen.

Ihre innere Übereinstimmung mit der Existenz einer weiblichen Macht kann Sie von vornherein zu Berufen greifen lassen, die außerhalb der männlich orientierten Gesellschaftsstruktur stehen. Hierfür sind alle künstlerisch ausgerichteten oder weitgehend freien Tätigkeiten eine Möglichkeit. Dabei können Sie einflussreiche Frauen zunächst als fördernd erfahren, obwohl der Ablöseprozess einige Konflikte verursachen kann. Sie werden schließlich etwas opfern müssen, egal ob es Ihre berufliche Eigenständigkeit, Ihre bereits erreichte Geltung oder Ihre Vorstellung von Kreativität ist. Ihre berufliche Vorgehensweise wird dadurch etwas schwankend sein, kann Sie aber zu einer Initiierung in das Leben führen. Vermutlich öffnen sich Ihnen hierdurch Wege, die Ihrer Arbeit eine ganz andere Dimension verleihen. Selbst wenn Sie dieser Energie in Ihrem Beruf wenig Raum geben können: suchen Sie sich einen leistungsfreien Bezirk, in dem Sie sich diesem Thema widmen!



Ihr Mars im Schützen

Wenn Ihnen in Ihrer Arbeit etwas wichtig erscheint, entscheiden Sie sich voller Optimismus und im großen Stil: Sie werden aktiv, wenn es über Grenzen hinausgehen kann. Bei Ihrer Arbeit ist Ihnen alles Fremde ein Anreiz. Sie stürmen - von einem Glauben oder einer Weltanschauung beseelt - vorwärts und ergreifen in Ihrem Beruf gern die Initiative, um Projekte, Wissen oder Gemeinnütziges in die Welt hinauszutragen. Ihre berufliche

Antriebskraft speist sich aus einem Glauben an Sinnhaftigkeit, aufgrund dessen alles mehr ist als die Summe seiner Teile. Genau dieses Mehr fordert Sie heraus und macht Sie auf Ihrem Arbeitsgebiet zu einem kämpferischen Sucher. Sie agieren dabei zwar mit einer großzügigen Toleranz, sind jedoch auch nicht ganz frei von Eifersucht. Ihr berufliches Ziel ist Wachstum und Mehrung der Sache, der Sie sich verschrieben haben, und Ihr Einsatz gilt dabei immer einer besseren Welt. Sie streiten in Ihrer Tätigkeit gern für Erkenntnis, Weisheit und Toleranz - und tun dies aus dem Glauben, dass auch die Summe der Menschen ein Mehr hervorbringt, das zu echtem Reichtum führt.

Um diese Kraft konstruktiv einzusetzen, sollten Sie sich ein Betätigungsfeld suchen, in dem Weltoffenheit und eine bestimmte Philosophie herrschen, denn Sie brauchen den Anreiz des gemeinnützigen Sinns, um beruflich aktiv zu werden. Daher ist für Sie ein Beruf geeignet, in dem große Würfe getätigt werden. Bleiben Sie jedoch stets in Kontakt mit Ihren persönlichen Vorlieben, um sich nicht im Kampf mit der Arbeitswelt zu erschöpfen. Und besinnen Sie sich regelmäßig Ihr inneres, eigenständiges Zentrum, in dessen Auftrag Sie beruflich aktiv sind.



Ihr Mars im sechsten Haus

Die notwendige Anpassung an die Gesellschaft und der kritische Umgang mit Ihrer eigenen Person sind für Sie Reizthemen. Sie fügen sich bei Ihrer Arbeit nicht so ohne weiteres den vermeintlichen Sachzwängen - und Sie greifen andere an, die Kritik an Ihnen üben oder sich selber nicht gerade vorsichtig verhalten. Sie

wollen, dass in Ihrer Tätigkeit alles gut miteinander funktioniert, und Sie gehen Verbesserungen auch energisch an. Dabei sind Sie durchaus in der Lage, mit sich selbst zu ringen und gegen "unpassende" Eigenschaften zu kämpfen. Aber angesichts der mühsamen Kleinarbeit, die ein geordnetes Miteinander erfordert, geht es manchmal einfach mit Ihnen durch.

Mit dieser Eigenart mag Ihnen das Arbeitsleben als ein Porzellanladen erscheinen, und Sie selbst sich als der Elefant darin. Alles ist zu klein und zu kompliziert: es sind zu viele Einzelheiten und man muss so schrecklich aufpassen. Sie verursachen vielleicht des Öfteren Scherben, weil Sie zielstrebig und aktiv das Detail angehen, das Ihnen gerade ins Auge springt. Dabei kann rechts oder links von Ihnen manches zu Bruch gehen, ohne dass Sie das wollen.

In Ihrem Beruf mögen Sie das Gefühl haben, dass über Ihrer Tatkraft ein ganz feines Netz von Verordnungen, Prüfungen und Sachzwängen aufgespannt ist: Durchlässig zwar, aber so dichtmaschig, dass sich in Ihnen sehr viel staut. Unter Umständen sind Sie öfter krank, fiebrig oder irgendwie entzündet - oder Sie werden auf kleinliche Art streitlustig, ohne jedoch besonders effektiv zu sein. Ihre gute Absicht mag durch Ihre Impulsivität oft gar nicht bemerkt werden, und Sie werden zu einem bissigen und spitzfindigen Kritiker. Wenn Sie sich für ein Detail entscheiden und sich auf diesem Gebiet spezialisieren, könnte das eine Lösung Ihres Dilemmas sein. Sie können Ihre Kraft präzise kanalisieren. es muss nur ein Thema sein, das Sie persönlich etwas angeht und für Sie von Nutzen ist. Dadurch könnten Sie beispielsweise auf Gebieten der

Arbeitstechnik, der funktionellen Abläufe oder der gesunden Regulation von Prozessen neue Impulse liefern.

Vielleicht wirft man Ihnen in Ihrem Arbeitsleben vor, Unfrieden zu stiften oder Scheuklappen zu tragen. Im Prinzip stimmt das womöglich auch. Sie werden ein solches Verhalten jedoch nur dann entwickeln, wenn Sie sich nicht für ein spezielles Gebiet entscheiden. Haben Sie auch den Mut zur konstruktiven Selbstkritik und dazu, sich gegen all die anderen Sachen zu entscheiden! Es wird Ihnen von Nutzen sein und das Thema Arbeit entspannen.



4. Interaktion - Merkur

In diesem Abschnitt finden Sie Aussagen über die Stellung Ihres Merkur. Im Berufsleben symbolisiert Merkur die Energie, die Sie überhaupt zu einem Austausch mit anderen befähigt. Das Arbeitsleben ist ja - wie im Prolog bereits geschildert - ein Ort des Austausches. Somit nimmt Merkur hier eine prägnante Stellung ein. Er symbolisiert Ihre Fähigkeit, in Ihrem Beruf zwischen sich selbst und Ihrer Umwelt zu vermitteln. In einem schnellen Hin und Her saust er stets von Ihnen zur Außenwelt und wieder zurück und wieder zur Außenwelt und ...

Die Aufgabe des Merkurs ist Wahrnehmung, und zwar sowohl die Wahrnehmung Ihrer Bedürfnisse, Kenntnisse und Fähigkeiten als auch die Wahrnehmung dessen, was in Ihrer Arbeit von Ihnen erwartet wird. Hier nehmen Sie unter Einsatz Ihrer Intelligenz die Anpassungen zwischen sich selbst und Ihrem beruflichen Umfeld vor, die Sie für vertretbar halten. Sie orientieren sich hier an Ihrer

eigenen Logik, an dem, was Sie für zweckmäßig halten und was Ihnen das Intelligenteste zu sein scheint. Lernen und Korrektur gehören dazu, denn Sie sehen sich im Beruf stets mit der Notwendigkeit einer Berichtigung Ihres Verhaltens konfrontiert, um Ihren Austausch mit der Außenwelt aufrechterhalten zu können. Die Wahrnehmung Ihrer selbst befähigt Sie auch, zu bemerken, wann es genug der inneren Korrekturen ist, und wann Sie sich mit der Bereitschaft zum Gespräch nach außen wenden müssen, um sich zu vermitteln.

Merkur ist eine sachliche und unverbindliche Energie, der daran gelegen ist, dass alles miteinander in Verbindung ist und gut funktioniert. Das gilt sowohl für Ihr Innenleben als auch für Ihren Kontakt mit der beruflichen Umgebung. Falls in Ihrer Arbeit eine echte Interaktion zwischen Ihrer persönlichen Vielfalt und der komplexen Außenwelt nicht gelingen will, werden Sie vielleicht oberflächlich, nervös oder zerfahren. Möglicherweise versuchen Sie dann, den mangelnden intellektuellen Reiz Ihrer Tätigkeit durch Nörgelei zu kompensieren.



Ihr Merkur im Schützen

Ihr Denken ist weltoffener und sinnsuchender Natur. In Ihrem Kopf herrscht über einer Fülle von Gedanken immer die Frage: Warum? Rationale Erklärungen genügen Ihnen nicht, denn Ihr Verstand sucht immer nach sinnvollen Zusammenhängen. So denken Sie sich in Ihrer Arbeit über Grenzen hinaus und verschließen sich selten einem Thema. Das, was andere glauben, wollen Sie wissen.

Wenn Sie geschäftlich das Wort ergreifen, erklären Sie gern. In Ihrer Position sind Sie von einer Überzeugung inspiriert, die Sie anderen gern verständlich machen wollen. Dazu werden Sie vielleicht schon mal ausschweifend - es liegt Ihnen jedoch in Ihrer Arbeit daran, dass etwas verstanden und begriffen wird. Sie können auf andere sehr mitreißend wirken und Ihre Worte können bedeutsam und hoffnungstiftend sein.

Ihr berufliches Umfeld beobachten Sie mit großzügiger Toleranz. Sie blicken eher umfassend in die Ferne, als sich mit lästigen Kleinigkeiten zu bemühen. Sie suchen durch Ihre Tätigkeit nach Gelegenheiten, in denen Sie sich im großen Stil einbringen können. Ihr Umfeld erscheint Ihnen voller Bedeutung und Sie wollen sich eigentlich mit Ihrem Schaffen in die ganze Welt einfügen statt nur in einen kleinen, begrenzten Raum.

Zwischen sich selbst und der Welt vermitteln Sie auf eine verständnisvolle und vermittelnde Weise. In Ihrem Beruf sollte diese verbindende Kraft geschätzt werden. Ihre Intelligenz könnte gut in Tätigkeiten zum Einsatz kommen, in denen durch Denken und Beobachten Synthesen geschaffen werden, welche die Menschheit weiterbringen können.



Ihr Merkur im siebten Haus

Dass es Menschen gibt, die so ganz anders sind als Sie selbst, finden Sie sehr interessant. Sie wollen wissen, was an ihnen so anders ist und wie sie sind. Sie sprechen gern mit anderen und können sie mit Fragen über ihre Person löchern. Auch bei Ihren geschäftlichen Gesprächen geht es Ihnen nicht um einen unverbindlichen oder oberflächlichen Kontakt, sondern um die

Aufnahme einer echten Beziehung. Sie finden den Punkt interessant, an dem sich die flüchtige Begegnung zur Bindung wandelt.

So ist es für Ihre Arbeit höchst wichtig, dass Sie nicht allein sind. Der Kontakt mit anderen regt Ihr Denken an und hält Sie lernfähig und beweglich. Unter Umständen könnten Sie manchen Kollegen jedoch etwas zu neugierig erscheinen, besonders, wenn diese einen rein sachbezogenen Kontakt vorziehen. Ihr Interesse am anderen Menschen lässt sich jedoch auf vielfältige Weise beruflich einsetzen. Wo es beispielsweise um individuelle Zuschnitte geht, könnte Ihre Wissbegier gut am Platze sein. Wie ist der andere? Was will er genau? Warum will er das so? - Mit diesen Fragen könnten Sie in verschiedenen Dienstleistungsberufen Kunden gut beraten und an sich oder Ihr Unternehmen binden.

Ihr Interesse am Zusammenleben kann Sie jedoch auch zu soziologischen Berufen führen. Sie sind vermutlich nicht unbedingt ein Helfertyp, aber Sie wollen etwas über Gemeinsamkeiten lernen und wissen wahrscheinlich auch schon viel darüber. Hier sind Fragen der besseren Gestaltung des Zusammenlebens für Sie von Bedeutung. Was wollen Menschen voneinander? Wie lässt sich Ihre Zuwendung oder Ablehnung verstehen? Wie kann man durch funktionelle Erleichterungen oder mehr Wissen übereinander die Beziehungen verbessern? Wie nehmen Menschen überhaupt Beziehung auf?

All das sind Fragen, die Sie interessieren könnten. Sie selbst stehen bei Ihrer Arbeit dem anderen dann vermittelnd und mit einer gewissen rationalen Unverbindlichkeit gegenüber. Um es etwas überspitzt auszudrücken: Sie wollen über die Liebe lernen, sich aber nicht unbedingt hineinstürzen.

Diese Nüchternheit gibt Ihnen auch die Fähigkeit, in Ihrem Beruf über die Regelung von Beziehungen nachzudenken. Hier interessieren Sie Verträge im weitesten Sinne, egal ob Eheverträge oder geschäftliche Verträge, ob mündliche Zusagen oder das Gesetzbuch. In Streitsituationen können Sie eine sachliche Atmosphäre verbreiten, die die Gemüter abkühlt und zu einer für beide Seiten nützlichen Regelung führen kann. So könnten Sie in Ihrer Tätigkeit stets an Orten der Schlichtung zu finden sein.

Das Dasein erscheint Ihnen als ein widersprüchlicher Ort, in dem Gegensätze lernen müssen, miteinander auszukommen. Bedenken Sie für Ihre beruflichen Vorhaben, dass Sie eigentlich an Ihren eigenen Beziehungen interessiert sind und diese differenzieren wollen, indem Sie über Ihr Gegenüber lernen. Nutzen Sie hierfür Ihre Intelligenz und Ihre Geschicklichkeit!



Ihr Merkur im Trigon zu Ihrem Chiron

Sie sind vermutlich schon sehr früh auf das Thema der menschlichen Intelligenz, der Beweglichkeit und Vernunft festgelegt worden, ohne dass Ihnen selber das so recht bewusst ist. Dieser Prozess ist zwar eine Erfahrung Ihrer Kindheit gewesen, kann sich aber in Ihrem heutigen und zukünftigen Berufsleben durchaus auswirken.

Das Leid wird in irgendeiner Weise stets zu Ihren beruflichen Erfahrungen gehören, und Sie wollen all Ihr Wissen und Ihre praktischen Fähigkeiten dafür einsetzen, diesem Leid zu begegnen. Sie werden dabei in Ihrer Arbeit von Ihren Mitarbeitern, Ihrem Chef bzw. Ihren

Kunden sehr geschätzt, denn Sie gehen mit Nüchternheit und einer wissenschaftlichen Neugier an dieses Thema heran. Sie sind wahrscheinlich stets ausgesprochen gut informiert, haben ein breites Wissen und informieren auch Ihre Kollegen gern über alles Wissenswerte.

Was Ihnen jedoch verborgen bleiben kann, ist Ihr eigener Schmerz - aufgrund Ihrer frühen Erfahrungen sind Sie tief innen vom Unvermögen Ihrer Intelligenz überzeugt. Ihre besessene Suche nach dem richtigen Wissen kann Sie darüber hinwegtäuschen, zumal Sie Mängel stets als eine Anregung empfinden, sich in Ihrer Arbeit weiterzuentwickeln. Diese Fixierung auf das Lernen, auf die praktische Bewältigung des Alltags ist aber eine weitere Ursache für diese innere Wunde, denn dadurch können andere Begabungen in Ihrer Arbeit vermutlich wenig Raum finden.

Sie können mit viel Schmerz und Trauer konfrontiert werden, wenn Sie sich diesem inneren Thema einmal zuwenden, zumal diese Wunde nicht heilen kann und stets zu Ihnen gehören wird wie Ihr Name. Sie können Sie jedoch durch Trauerarbeit langsam vergessen, um in Ihrer Arbeit viel gelöster mit sich selbst umzugehen.

Es geht hier nicht darum, sich vom Wissen und von der Vernunft abzuwenden, sondern lediglich darum, in Ihrem Schaffen das übermäßige Gewicht davon herunterzunehmen. Wenn Sie akzeptieren können, dass Sie in Bezug auf Ihre Geschicklichkeit sehr verletztlich und auch verletzt sind, können Sie sich in Ihrem beruflichen Umfeld besser schützen und sich Begabungen zuwenden, die Sie erfreuen.



Ihr Merkur im Sextil zu Ihrer Lilith

Wahrscheinlich erleben Sie auf einer sehr unterschweligen Ebene immer wieder mal einen plötzlich auftauchenden Impuls, sich der Kontaktaufnahme mit der Welt vollkommen zu verweigern. Vermutlich haben Sie gelernt, diesen Impuls zu unterdrücken. In diesem Fall haben Sie durch die Außenwelt aber ebenfalls diese seelische Energie als abrupten Abbruch von Verbindungen erfahren.

Bei all diesem spielen wahrscheinlich Frauen eine wichtige Rolle, deren Verhalten Ihnen völlig irrational und unverständlich vorkommen kann. In Ihrem Arbeitsalltag stellen sich dadurch eventuell jegliche Gespräche (auch die mit Männern) als latent problematisch heraus. Unter Umständen kommunizieren Sie unbewusst doppelbödig: auf der bewussten Ebene von Klarheit und Vernunft getragen, auf der unbewussten Ebene jedoch von Widerwillen und Abneigung. Ebenso kann es Ihnen mit Lernprozessen, Anforderungen an Ihre Flexibilität oder zweckbezogenem Verhalten ergehen, welche in Ihrem Beruf von Ihnen erwartet werden. Sie sagen Ja, aber tief innen schreit etwas lauthals "nein", ohne eine Alternative anzubieten.

Es ist möglich, dass Sie diese innere Spannung in Ihrer Arbeit relativ stumm ertragen und nur ab und zu den verstockten Teil in sich selber erahnen. Wahrscheinlich bleiben Sie dadurch aber unter Ihren intellektuellen Möglichkeiten - die jedoch von einer patriarchalisch orientierten Vorstellung von Wissen und Intelligenz abweichen. Für Ihre geistige Kapazität kann es von Vorteil sein, wenn Sie (auch als Mann) Ihr

Interesse einmal auf Themen des Matriarchats oder des Yin-Anteils der Welt richten, denn Sie sind in der Lage, diesem Teil auf eine subtile Weise Zugang zu Ihrem Leben zu verschaffen. Dadurch ändert sich vielleicht Ihr Umgang mit Ihrer Arbeit sowie Ihrem Beruf und das macht Sie selbst für andere etwas unbequemer. Falls Sie dabei aber in einer gewissermaßen objektiven und nüchternen Haltung verbleiben, können Sie auch in Ihrer beruflichen Tätigkeit wertvolle Beiträge zu einer wahren Gleichberechtigung leisten.



5. Expansion und Verantwortung - Jupiter und Saturn

In diesem Abschnitt finden Sie Aussagen über die Stellung Ihres Jupiter und Ihres Saturn. Diese beiden Energien symbolisieren zwei gesellschaftliche Kräfte und deren Qualitäten zielen darauf ab, Sie in Ihrem Beruf zu einem Verhalten innerhalb eines Kollektivs zu befähigen.

Jupiter entspricht dabei Ihrer Fähigkeit, sich selbst als einen Teil eines größeren Ganzen zu begreifen. Er gibt Ihnen die Kraft, Ihre Talente und inneren Widersprüche zu begreifen, um im Hinblick auf ein gemeinsames Ziel oder gemeinsame Möglichkeiten großzügig mit sich selbst zu sein. Wenn wir unsere beruflichen Möglichkeiten innerhalb der Gesellschaft erkennen und sie uns das Gefühl von einem Sinn unserer Existenz geben können, werden wir in der Regel unseren eigenen Unzulänglichkeiten gegenüber toleranter. Dadurch sind wir auch bereit, der menschlichen Gemeinschaft etwas von uns zu geben, indem wir höhere Ziele über unsere persönlichen

Kritteleien stellen. Daher steht die Energie Jupiters auch für Ihren beruflichen Erfolg, für den Ort, an dem Sie eine Erweiterung Ihrer Person erfahren, indem Sie eine gesellschaftlich wirksame Position einnehmen. Dieses "Sich-selbst-übersteigen", um der Gemeinsamkeit zu dienen, führt in der Regel zu einem positiven Echo, welches sich im Beruf durch förderliche Energien und Erlebnisse zeigen kann. Die Bereitschaft, sich in der Arbeit selbst zu übersteigen, erfordert jedoch auch eine Tätigkeit, die Ihrem Gefühl für Sinn entspricht. Wenn Sie einem Beruf nachgehen, der Ihrer Existenz nicht das Gefühl von Sinn verleiht, kompensieren Sie das vielleicht durch Großspürigkeit, Überheblichkeit oder einfach den steten Willen nach mehr.

Saturn bildet zu der expansiven Energie Jupiters einen natürlichen Gegenspieler, denn kein Wachstum hat Sinn, wenn es ein schädliches Ausmaß annimmt. Im Beruf erleben Sie die Energie Saturns daher stets als eine begrenzende Kraft, als Hindernisse auf Ihrem Weg zum Ziel oder als strenge Anforderungen, die alles länger dauern lassen. Jeder Mensch ist aber auch ein Mensch innerhalb seines Gesellschaftssystems, das bestimmte Ordnungen und Regeln aufgestellt hat. Ihre Saturn-Qualität befähigt Sie, sich Ordnungen zu unterstellen, denn wir sind nicht der Schöpfer dieser Welt und auch nicht unser eigener Schöpfer. Ihnen wird durch Ihre saturnische Kraft das Bewusstsein vermittelt, dass es eine Ordnung gibt, der wir uns beugen müssen, und dass unser eigenwilliges Streben natürliche Grenzen hat, die letztendlich zu unserem Schutz da sind. Im Berufsleben erfahren Sie diese Energie zunächst durch Autoritäten, vorgegebene Bildungs- und Karrierestrukturen und durch die Forderung nach Beweisen Ihrer

Leistungsfähigkeit. Insofern wirkt diese Energie bremsend auf Ihre beruflichen Aktionen, da sie vor allem darauf achtet, dass Sie bei all Ihrem beruflichen Ehrgeiz nicht die Grenzen des eigenen Seins überschreiten. Mit Saturn können Sie sich auf sich selbst konzentrieren, um in Ihrem Beruf die Position einzunehmen, die Ihrer inneren Autorität und Kompetenz entspricht. Wenn Sie sich in Ihrer Arbeit zu sehr einer Ordnung beugen, die Sie in ein falsches Bett presst, können Sie innerlich erstarren und übermäßig streng werden. Dann versuchen Sie vielleicht, Ihr mangelndes Gefühl von Richtigkeit durch stete Urteilsprüche über andere zu kompensieren, ohne damit besonders glücklich zu sein.



Ihr Jupiter in den Fischen

Für Sie ist es von Bedeutung, der Gesellschaft durch Ihre Arbeit Fantasie und Alternativen zu geben. Sie wollen sich dort am Ganzen beteiligen, wo Sehnsüchten und Ahnungen gefolgt wird. Es erscheint Ihnen sinnvoll, in Ihrer Tätigkeit alle Ordnungen und Regeln aufzuheben, auch wenn das ein Durcheinander nach sich zieht. Sie sind der Meinung, dass alle Schöpfung dem Chaos entspringt und sehen daher in der Auflösung von Bewertungen den Weg, der die Gesellschaft zu Wachstum und Wohlstand führt.

Jeder möchte einen optimalen Kompromiss zwischen sich und der Gesellschaft herstellen. In Bezug zu Ihrer beruflichen Tätigkeit sehen Sie sich dabei als eine Art Visionär, der selbstlos und hingebend dem Ganzen dient. Sie sind von Ihren Ahnungen erfüllt und glauben an die Weisheit der Fantasie. Wenn Sie in Ihrem

Schaffen Geschehenlassen und Irrationalität nicht scheuen, können Sie Ihre komplexen Kräfte bündeln - und über sich selbst hinauswachsen, indem Sie die unterschiedslose Gleichheit von allem erkennen.

Beruflicher Erfolg bedeutet für Sie, wenn Träume wahr werden. Wenn in Ihrer Arbeit lediglich etwas geschieht, was detailliert nachzuvollziehen ist, hat es sich für Sie nicht gelohnt. Diese Haltung geschieht nicht aus Überheblichkeit oder Maßlosigkeit - Sie wissen jedoch, dass in echtem Erfolg immer ein bisschen Wunder steckt, und im Einsatz für das Unglaubliche sehen Sie Ihre soziale Verantwortung. Sie wollen durch Ihren Beruf zwischen Ihren eigenen Sehnsüchten und der gesellschaftlichen Leere eine fruchtbringende Synthese erschaffen.



Ihr Jupiter im elften Haus

Für Sie steht vermutlich außer Frage, dass in einer vorwärts gerichteten Gegenwart, d.h. in einem gemeinsamen Wirken für das Morgen, Ihre berufliche Erfüllung liegt. Das muss jedoch nicht unbedingt heißen, dass Sie selbst durch Ihre Arbeit zu einer bestimmten Gruppe gehören wollen: es ist durchaus möglich, dass Sie hier eine Position als Außenseiter vorziehen. Es geht Ihnen in Ihrem Beruf um das Besondere, das Herausragende, das, was einfach anders ist als das Herkömmliche. Sie können es in jeder Gruppe finden, die sich bei Ideen oder Vorhaben auch deshalb zusammengeschlossen hat, um sich von anderen abzugrenzen. Aber auch alles Neue bietet Ihnen diese Qualität, jede Mode, jede

Erfindung und jeder Spleen. Der Zeitgeist der Individualität und Freundschaftlichkeit entspricht Ihrer Überzeugung.

Sie werden daher eine Arbeit in hierarchischen und starren Strukturen vermutlich ablehnen, denn für Sie ist es von Bedeutung, in Ihrem Beruf am Puls der Zeit zu sein und ihren Strömungen folgen zu können. Das kann jedoch schon einmal dazu führen, dass Sie Ihr Glück ständig auf morgen verschieben und nicht bemerken, dass Sie in Ihrer Arbeitsgemeinschaft doch ein Herdentier geworden sind. Wenn Sie glauben, dass viele Besonderheiten und große Kollegenkreise Ihnen die berufliche Erfüllung bringen, finden Sie sich unter Umständen eines Tages inmitten von Menschen wieder, ohne zu wissen, wer Sie eigentlich sind. Als einem Individuum, welches unteilbar und unverwechselbar es selbst ist, bietet das Leben Ihnen jedoch einen optimalen Platz, und hierzu ist es notwendig, dass Sie den Geist Ihres beruflichen Umfeldes übersteigen und erweitern können. Natürlich besteht so immer die Gefahr des Außenseitertums, vor dem Sie sich vielleicht scheuen. Im Erleben Ihrer eigenen Unverwechselbarkeit finden Sie jedoch auch bei Ihrer Arbeit einen Sinn, den Ihnen kein morgen und keine Gruppe ersetzen kann. Letztendlich ist es nicht wichtig, ob irgendjemand anderes auch das glaubt, was Sie glauben. Wenn Sie die Zuversicht haben, in Ihren individuellen Glauben zu springen und in diesem Geiste Ihrer Tätigkeit nachzugehen, könnten Sie auch beruflich ganz überraschend Förderung erfahren.

Wenn Sie jenseits Ihrer vielen, oft widersprüchlichen Überzeugungen davon, was etwas Besonderes ist, eine neue Synthese erfinden, könnte Ihnen in Ihrem Beruf eine große Kraft zur Verfügung stehen. Die

Zusammenarbeit mit der Gesellschaft kann dann wie von selbst gelingen. Ihr Glaube an die Bedeutung des einzelnen, unverwechselbaren Menschen kann Sie zu einem echten Führer in die Zukunft machen. Ihr beruflicher Erfolg ist dann auch der Erfolg Ihrer Zeit.



Ihr Jupiter im Quadrat zu Ihrem Neptun

Sie haben vermutlich eine eigene Vorstellung von beruflichem Erfolg - bei deren Umsetzung sich Ihr Mitgefühl und Bedürfnis nach sozialem Engagement aber stets als ein wenig störend herausstellen können. Sie sind sich wahrscheinlich nie so recht sicher, ob Ihnen Reichtum und Erfüllung zustehen, während es doch so viel Leid, Elend, und Betrug auf der Welt gibt. Hinzu kommt, dass Sie eine unbestimmte Sehnsucht begleiten kann, die zwar Visionen von einer besseren Welt beinhaltet, aber auch Ihren beruflichen Erfolg infrage stellt.

Möglicherweise machen Sie in Ihrer Arbeit die Erfahrung, dass Ihnen auf schicksalhafte Weise das genommen wird, was Sie erreicht haben - oder was Sie zumindest als Ihre beruflichen Möglichkeiten gesehen haben. Sie können dadurch in Ihrer Tätigkeit stets zwischen zwei Verhaltensweisen schwanken: zwischen einem überbordenden Optimismus und einem lähmenden Gefühl von Sinnlosigkeit. Diese Gefühle können Sie unter Umständen sehr quälen, zumal diese wie unter einem Nebel verborgen sind und sich nie so recht begreifen lassen.

Diese innere Spannung lässt Sie auch in Ihrer Arbeit nicht ruhen. Berufliche Enttäuschungen sind für Sie stets auch ein Anreiz, nach dem Sinn Ihres Schaffens zu suchen. Vielleicht beneiden Sie Kollegen, die sich mit einer gesicherten Weltanschauung zurücklehnen und fraglos ihrer Arbeit nachgehen können. Sie sind da anders. Sie spüren eine tiefe spirituelle Sehnsucht, erahnen kosmische Zusammenhänge und sehen im Grunde den Sinn Ihrer beruflichen Tätigkeit in einer größeren Dimension. Deshalb werden Sie übliche berufliche Erfolge wie mehr Geld, mehr Kompetenz oder mehr Titel auch nicht zufrieden stellen.

Das Mehr, was Sie erahnen, stellt zwar Ihr Weltbild infrage - doch wenn Sie sich diesen Wahrnehmungen und Fragen stellen, gewinnt Ihre Arbeit einen anderen Aspekt. Ihr Berufsleben soll durch diesen Prozess grundlegenden Veränderungen unterzogen werden. Daher ist Ihr Misstrauen gegenüber philosophischen Fragen verständlich. Dieses Misstrauen bewahrt Sie jedoch auch vor allzu großer Gutgläubigkeit. Lassen Sie sich von diesem Misstrauen jedoch nicht in Ihrer Begabung, umfassende Einsichten zu gewinnen, behindern!

Sie besitzen das Talent, kosmische Zusammenhänge zu begreifen, ohne "das Kind mit dem Bade auszuschütten" - also ohne bewährte Einsichten einfach über Bord zu werfen. Diese Fähigkeit wird früher oder später auch Ihre Arbeit prägen, und Sie können durch Ihren Einsatz sinnvolle Wege zu mehr Menschlichkeit aufzeigen - ohne selbst einem blinden Mitläufertum zum Opfer zu fallen. Ihr Berufsweg mag dadurch von den üblichen Gleisen abweichen, Ihre Tätigkeit Sie aber um eine tiefe spirituelle Erfüllung bereichern.



Ihr Saturn im Krebs

Sie werden in Ihrem Beruf erleben, dass Ihren eigenen Bedürfnissen immer wieder Grenzen gesetzt werden, und es kommt Ihnen vermutlich so vor, als ob jeder Versuch, zu einem Wohlgefühl und zu einer Identifikation mit Ihrer Arbeit zu kommen, auf steinernen Widerstand stößt. Entweder wird Ihre Empfindlichkeit nicht respektiert oder führungsschwache Vorgesetzte wollen Sie nicht wachsen lassen. Es wird von Ihnen erwartet, dass Sie sich um andere kümmern. Dabei könnte Ihrem Bestreben, in Ihrer Arbeit für sich selbst zu sorgen, beharrlich und ausdauernd die Nahrung verweigert werden.

So schwer es Ihnen vielleicht auch fallen mag: Sehen Sie diese Arbeitsprobleme wie eine harte und langwierige Schule des Wachsens an, denn mit der Zeit gelangen Sie durch die ständige Überforderung zu immer mehr Erfahrung auf diesem Gebiet. Sie werden erkennen, dass Ihre mitunter kindlichen Ansprüche durch die Erfahrungen in Ihrem Beruf einer harten Läuterung unterzogen werden. Dadurch werden Sie jedoch letztendlich immer besser und leistungsfähiger und reifen zu bewusster Fürsorge und Sensibilität heran. Die mitunter recht harten Prüfungen sind zwar sehr anstrengend, machen Sie auf Ihrem beruflichen Gebiet schließlich aber zu einem disziplinierten und konzentrierten Beschützer.

Mit dieser Fähigkeit zu einem einfühlsamen Umgang mit anderen können Sie durch Ihre Tätigkeit zu gesellschaftlicher Anerkennung und Autorität gelangen. Sie haben Ihren eigenen Anspruch auf Fütterung und Genährtwerden

überwunden und sich allgemein gültige Bedürfnisse zur beruflichen Aufgabe gemacht. In verantwortlicher Weise verweigern Sie sich nun den Bedürfnissen von anderen, die so sind, wie Sie früher waren. In Ihrer Position können Sie als empfindsamer und flexibler Mensch fungieren und der oftmals allzu launischen Jugend mit nachdenklicher Gelassenheit und Humor begegnen.



Ihr Saturn im zweiten Haus

Das, was Ihnen persönlich wichtig ist und Ihrem Geschmack entspricht, ist vermutlich schon früh starken Urteilen oder Beschränkungen unterzogen worden. Sie werden das Gefühl haben, dass Sie nicht genügend Raum haben oder einfach zu arm sind, um sich sicher zu fühlen. Ihnen mag vermittelt worden sein, dass Ihre materiellen Ansprüche einfach falsch sind und dass das, was Sie besitzen, schlecht ist. Diese Verurteilung der eigenen Wertvorstellung beinhaltet auch eine Verurteilung dessen, was Sie besitzen: Ihre Talente. Es ist sehr wahrscheinlich, dass Sie zunächst einen Beruf wählen, der Ihnen überhaupt nicht entspricht, da Sie Ihre eigenen Mittel nicht wertschätzen. Sie richten sich nach den allgemeinen Vorstellungen davon, was wertvoll ist und tun hier Ihre Pflicht. Der Erwerb von Geld und materiellem Besitz kann dazu führen, dass Sie sich nun wertvoller fühlen - und mit steigendem Reichtum oder Status wird sich Ihr Verhalten dann ändern.

Nun setzen Sie bei Ihrer Arbeit selber die Regeln, wann jemand wertvoll ist. Der Maßstab, den Sie dabei anwenden, ist der gleiche, nach dem Sie einst beurteilt wurden. Ein Mensch ist, was er hat - und zwar nicht an menschlichen Werten, sondern an materiellen. Sie können auf diese Art und Weise erfolgreich und wohlhabend werden, aber Sie können es irgendwie nicht recht genießen. Irgendwann wird mehr Geld für Sie kein beruflicher Anreiz mehr sein. Dann beginnen Sie sich zu wundern, wie andere zufrieden sein können mit dem, was Sie tun - und wie sie sich an dem erfreuen können, was sie sich erarbeiten. Sie selbst wollen irgendwie nicht mehr "mehr" haben - und das, was Sie haben, kann Ihnen wertlos erscheinen. Es ist an diesem Punkt auch möglich, dass Ihre Karriere einen empfindlichen Knick erleidet. Die Erkenntnis aus all dem ist dann, dass Sie die eigenen Talente verurteilen bzw. nicht ihnen entsprechend arbeiten - und diese Erkenntnis ist bitter. Dieser Erkenntnis können Sie sich verweigern, oder sich ihr verantwortlich stellen.

Das Schicksal fordert Sie hier dazu auf, dass Sie für das, was Sie an menschlichen Werten besitzen, bei Ihrer Arbeit selber die Verantwortung übernehmen. Zwar hat früher niemand gesagt, dass das gut ist: dennoch müssen Sie das heute selber tun. Dazu ist es notwendig, dass Sie sich die Urteile bewusst machen, durch die Sie einst entwertet wurden. Bauen Sie sich dafür neue, eigene Regeln auf, die es Ihnen ermöglichen, Ihre Arbeit entsprechend Ihrer Talente zu gestalten! Lassen Sie sich dabei zunächst von der Frage führen, was an Ihnen für Sie selbst wichtig ist. Die Selbstverantwortlichkeit für Ihre Talente wird Sie beruflich an Ihren Platz in der Gesellschaft bringen, mag es auch ein langwieriges und

zähes Aufbauen sein. In der Konzentration Ihrer Mittel gelangen Sie in Ihrer Arbeit letztendlich zu echter Autorität.



Ihr Saturn im Quadrat zu Ihrem Chiron

Sie können bei Ihren beruflichen Aktivitäten vermutlich nie ganz die Tatsache außer Acht lassen, dass in einer leistungsorientierten Welt die Schwachen auf der Strecke bleiben können. Vielleicht widmen Sie sich in Ihrem Beruf diesem Thema sogar selbst, indem Sie in helfenden oder anderweitig sozial orientierten Bereichen tätig sind. Aber selbst wenn das nicht der Fall ist, spüren Sie stets den Konflikt zwischen beruflichen Leistungsanforderungen und menschlicher Schwäche.

Das führt möglicherweise dazu, dass Sie selbst nie recht wissen, ob Sie sich in Ihrer beruflichen Tätigkeit der Übernahme von Verantwortung stellen sollen oder ob Sie in demütiger Verzichtsbereitschaft lieber auf einer Position verbleiben, die jedoch eigentlich unter Ihren Fähigkeiten liegt. Karriere, beruflicher Ehrgeiz und die damit verbundene Anerkennung können für Sie stets ein zweischneidiges Schwert sein, und vielleicht haben Sie sich innerlich dadurch auf eine kindliche Position zurückgezogen und beobachten nur verwirrt und verständnislos Ihre Kollegen, die sich aneinander messen und allen etwas beweisen wollen.

Es sind vor allem Ihre Kindheitserfahrungen mit Anforderungen und Strenge, die Sie hier auf schmerzliche Weise so unsicher machen. Pflichterfüllung, Gehorsam und Leistungsbereitschaft sind Ihnen zwar als ein Mittel zur Vermeidung von Leid eingepflichtet worden - Sie konnten jedoch vermutlich nie den

Anforderungen gerecht werden, die an Sie gestellt wurden. Sie waren zu jung, um festzustellen, wie überzogen diese Anforderungen sind und auch um zu erkennen, dass sie gestellt wurden, um Leid zu erzeugen!

Sie können diesbezüglich sehr traurige und verletzende Erfahrungen gemacht haben - woraus Ihnen in Ihrem Beruf das Gefühl verblieben ist, dass Sie nichts richtig machen können: egal was Sie auch tun. Es ist zum einen für Sie wichtig, dass Sie sich von diesem inneren Versagerprogramm lösen und die sadistische Komponente dahinter erkennen. Zum anderen sollten Sie sich von Ihrer Fixierung auf das Thema Leistung lösen, denn sie versperrt Ihnen den Blick auf Ihre Talente.

Halten Sie einmal inne, und fragen Sie sich, wer über Ihr Leben bestimmt: Sie selbst oder die Vorgaben durch die Allgemeinheit? Es ist für Ihren beruflichen Weg sehr hilfreich, wenn Sie erstmal lernen, das Leid als einen Faktor der Realität und als ein Gesetz des Lebens zu akzeptieren. Kommen Sie zu einer Haltung, dass es Ihnen egal ist, was andere über Sie denken - denn dann bemerken Sie an sich plötzlich Wünsche und Bedürfnisse, Begabungen und Erfahrungen, die Ihrer beruflichen Entwicklung auf eine ganz neue Art den Weg weisen können.



6. Entwicklungen - Uranus, Neptun und Pluto

In diesem Abschnitt finden Sie Aussagen über die Stellung von Uranus, Neptun und Pluto in Ihrem Horoskop. Diese gern als Generationsplaneten bezeichneten Kräfte finden jedoch im Berufsleben auch ihre Wirkung, da

sie sich in der Regel stark auf das gesellschaftliche System auswirken. Und dieses System bestimmt letztendlich auch über die Beschaffenheit des Arbeitslebens. Uranus, Neptun und Pluto gelten als transpersonale Kräfte, das heißt, sie wollen Sie über die Grenzen Ihrer Persönlichkeit hinausheben und Ihnen ein Bewusstsein einer weit größeren, kosmischen Dimension vermitteln. In der Regel ist mit diesen Energien viel Angst verbunden, weil sie etwas mit uns machen und unserem Bedürfnis nach der Beherrschung unseres Lebens nicht nachkommen.

Uranus wirkt hierbei wie ein Überraschungstäter. Er konfrontiert Sie in Ihrem Berufsleben mit plötzlichen Veränderungen, Zusammenbrüchen, mit der Zerstörung von bestehenden Ordnungen und mit einem rasanten Fortschritt. Diese Energie will Ihren Einfallsreichtum wecken, will Ihnen aufzeigen, dass es noch berufliche Wege jenseits gesellschaftlich akzeptierter Vorgaben gibt. Die eigene Uranuskraft stellt im Grunde generell das System infrage oder spottet darüber und will sich in einer Weise über gesellschaftliche Normen hinwegsetzen, die gern als verrückt bezeichnet wird. Die Energie des Uranus treibt Sie logischerweise dazu an, einen individuellen Berufsweg zu gehen, der vor Ihnen noch nicht existiert hat.

Neptun symbolisiert den Träumer in Ihnen. Diese Kraft spricht in Visionen, ist beseelt von einer sich verströmenden Kraft und will eigentlich nichts - außer alle Begrenzungen auflösen, um alles miteinander vereint zu sehen. Das können Sie in Ihrer beruflichen Umgebung durch alle undurchsichtigen Prozesse erfahren, die eine Tendenz zur Auflösung beinhalten. Mit Neptun ist häufig viel Angst verbunden, weil er die Sicherheit unserer

Vorstellung von Materie infrage stellt. Diese Energie will Ihnen jedoch einen intuitiven Zugang zum Dasein verschaffen, wodurch Sie in Ihrer Arbeit im Vertrauen auf die Welt aktiv werden können. Sie befähigt Sie, schon verinnerlichte Urteile aufzulösen, die Ihre ganzheitliche Entwicklung blockieren wollen. Neptuns Energie kann sehr hilfreich sein, wenn Sie merken, dass Sie Ihr Berufsleben nicht nach Ihren Träumen gestalten können, weil Sie sich zu sehr von der öffentlichen Meinung abhängig machen.

Pluto entspricht einer Energie in Ihnen, die nichts schreckt - noch nicht einmal der Tod. Mit dieser Kraft sind Sie nah bei existenziellen Prozessen, und in der Tat können Sie in Ihrem Beruf diese Kraft durch Veränderungen erleben, die Sie in Ihrer Existenz bedrohen. Es sind oft Veränderungen von gewaltigem Ausmaß, welche die gesamte Region oder Nation betreffen. Sie persönlich erleben das im Beruf als einen enormen Druck, der Sie zu tief greifenden Veränderungen zwingen will. Wir alle besitzen eingefahrene und ritualisierte Muster in uns, die mitunter nur unter einem solchen Druck verändert werden können - wenn es quasi wirklich um unsere nackte Existenz geht. Sie können mit Ihrer Pluto-Kraft leichter leben, wenn Sie ihre Notwendigkeit akzeptieren - und akzeptieren, dass Sie letztendlich nicht wissen, was das Leben mit Ihnen vorhat. Im Arbeitsleben zeigt sich diese Energie durch Abhängigkeiten und die Ausübung von Macht - und sie zeigt auf, welche enorme Kraft entsteht, wenn aus einzelnen Menschen eine Masse wird. Diese Kraft will im Grunde jeden verwandeln, und Sie können mit ihr lernen, in Ihrem Beruf ein völlig neuer Mensch zu werden.



Ihr Uranus im Skorpion

Sie werden mit massiven gesellschaftlichen Umbrüchen konfrontiert, denn Ihre Generation erlebt, wie mit Macht und Ideologien bisherige Grenzen gesprengt werden. Blitzartig kommen Untergang und Neubeginn. Es herrscht ein unruhiges Klima des Wandels.

Von diesem Geist sind Sie früh geprägt worden: er inspiriert Ihre gesamte Persönlichkeit. Deshalb benutzen Sie Tarnung und Häutung als Ihre Mittel zur Befreiung - als Ihre eigenen Mittel, auf die Sie immer wieder zurückgreifen werden, wenn es Ihnen in Ihrer Arbeit zu eng wird. Jedoch ist es auch möglich, dass Sie gerade durch Ihren Beruf zu deren Benutzung gezwungen werden, wenn Sie zu lange im Traditionellen verharren.

Sie teilen mit vielen Menschen das Schicksal, an rasanten Extremen teilzunehmen. Sie erleben Fortschritt als eine Kraft, die den Tod nicht scheut und schließlich neues Leben bringt. Abgründigkeit und Notwendigkeit begleiten diesen Prozess, in dem sich jeder beruflich verwandeln muss. Erst die kraftvolle Bearbeitung bisheriger Tabus führt in eine bessere Zukunft - wer durch sein Schaffen hervorragen will, muss sich stellen können.



Ihr Uranus im sechsten Haus

Diese unruhige Energie erleben Sie vor allem in Ihrer Arbeit. Sie haben das Bestreben, hier etwas ganz Besonderes zu tun, und könnten besonders fleißig, besonders gründlich oder

besonders ordentlich sein. Wie auch immer: es wird vermutlich nicht allzu lange gut gehen. Wahrscheinlich sind Ihre Nerven irgendwann angegriffen und spielen Ihnen einen Streich, weil Sie sich in Ihrer Tätigkeit auch unter ganz besonderen Stress setzen! Es mag für Sie vielleicht auch so aussehen, als seien es die anderen, die Sie nerven. Sie sind dann jedoch lediglich ein Spiegel Ihrer eigentlichen, inneren Situation. Sie wollen sich in Ihrer Arbeit hervortun - aber mit Ideen! Wenn Sie in einem Arbeitsklima stecken, dass keine neuen Ideen zulässt, werden Sie vermutlich recht rebellisch oder auch öfter ganz plötzlich krank. In einem starren beruflichen Umfeld können Sie dann ganz besonders kritisch sein und zur allgemeinen Nervosität der Lage noch beitragen.

Im Grunde besteht der Dienst, den Sie durch Ihre Tätigkeit dem Ganzen leisten wollen, aus den Ideen Ihrer Generation. Sie wollen in Ihrer Arbeit überprüfen, wie und wo diese Ideen zu realisieren sind, und zwar unter Berücksichtigung der materiellen Gegebenheiten und der konkreten Welt. Das hat etwas sehr Idealistisches, denn Sie sind weniger an der materiellen als an der geistigen Ernte Ihrer beruflichen Projekte interessiert. Ihre Vorsorge gilt im Wesentlichen der geistigen Gesundheit, und von daher entwickeln Sie sich bei einem staubigen Arbeitsklima auch zum Bilderstürmer: Sie wollen an der Zukunft und für die Zukunft arbeiten.

Gerade hierbei finden Sie eine schicksalhafte Aufforderung zum Fortschritt: Für Sie ist es wichtig, in Ihrer Tätigkeit zu einem Instrument des Geistes zu werden. Kleinkarierte Rebellion oder trotzig Kontrolle helfen Ihnen da letztendlich nicht. In der Art und Weise, wie Sie sich durch Ihren Beruf einer unberechenbaren

Umwelt anpassen und darin Ihre individuelle Arbeit leisten, kommt letztendlich das Neue Ihrer Generation zum Ausdruck!



Ihr Neptun im Schützen

Neptun ist einer der Generationsplaneten, da er mit ungefähr 164 Jahren eine sehr lange Umlaufzeit hat und entsprechend viele Jahre in einem Zeichen verweilt. Unter seinem Einfluss ereignen sich vor allem historisch wichtige Prozesse, die jedoch unbewusst auch auf den einzelnen Menschen Auswirkungen haben. Neptuns Zeichenstellung ist daher für Ihre Berufswahl und Ihr Geschäftsgebaren zwar weniger prägend, wirft aber ein Licht auf die Ängste und Sehnsüchte Ihrer Generation - was sich letztendlich auch im Arbeitsleben auswirken kann. Eine persönlichere Aussage finden Sie bei der Stellung Ihres Neptuns im entsprechenden Haus.

Ihre Generation nimmt an historischen Prozessen teil, in denen Weltanschauungen zerfallen und sich unter den geistigen Führern Verwirrung und Unglaubwürdigkeit ausbreiten. In einem undurchsichtigen Prozess scheint sich die Toleranz gegenüber Fremdem einfach in Nichts aufzulösen - und auch Ihr Berufsleben ist davon betroffen. Hierdurch entsteht unter den Menschen eine allgemeine Angst vor dem Glauben. Durch die Schwäche derjenigen, die bisher Sinn und Zuversicht stiften konnten, scheint alles völlig offen. Man spürt nur, dass das jetzige Weltbild zu Ende geht. Dieser Geist hinterlässt auch in Ihnen seine Spuren. Sie erfahren die Irrationalität von Überzeugungen in einer sehr frühen Phase Ihres Lebens, und es mag Ihnen vielleicht gar nicht mehr bewusst

sein. Ihre Erfahrung damit kann jedoch bewirken, dass Sie mittels Ihrer beruflichen Tätigkeit einerseits vor jeglicher Expansion fliehen und sich andererseits der ganzen Welt vertrauensvoll hingeben wollen. Immer ist es jedoch der Traum von Sinnhaftigkeit, der unbewusst hinter diesem Verhalten wirkt.

Für Sie persönlich folgt daraus, dass Sie in Ihrem Beruf zunächst jeglichem Wachstum misstrauen. Sie haben in diesem Bereich genügend Irrtümer als Erfahrung in Ihrem Unterbewusstsein gespeichert und behalten immer eine Ahnung der Unterschiedslosigkeit von allem. Gleichzeitig sind Sie jedoch empfänglich für die Wahrheit, dass jedem beruflichen Erfolg eine sinnstiftende Vision vorangeht. In diesem Geiste wollen Sie unbewusst auch Ihre Arbeit gestalten. Hierzu muss sich jedoch Gemeinsamkeit mit Vertrauen verbinden.



Ihr Neptun im sechsten Haus

Die hier ablaufenden Prozesse ahnen Sie oft nur. In deren Ergebnis sind Sie dann auch in Bezug zu Ihrer Arbeit etwas verwirrt darüber, was denn Ihr eigener Nutzen auf diesem Planeten ist. Der Versuch, eine nützliche Arbeit zu leisten und durch Ihre Berufstätigkeit Ordnung in Ihr Leben zu bringen, kann von einer eigentümlichen Schwäche begleitet sein. Sie haben eine große Sehnsucht danach, dem Ganzen durch Ihre Arbeit einen Dienst zu erweisen, sind sich jedoch über Ihr spezielles Arbeitsgebiet irgendwie nie richtig im Klaren. Ihre Versuche, sich anzupassen, schlagen auf schicksalhafte Weise immer fehl, und Sie könnten das Gefühl bekommen, für die

alltägliche Arbeit und Ordnung völlig unfähig zu sein. Das kann sich zu einer nahezu neurotischen Selbstbetrachtung steigern, die an einem bestimmten Punkt in sich zusammenfällt und das Chaos um Sie herum Auferstehung feiern lässt. In Ihrer Verwirrung könnten Sie sich den Anforderungen Ihres Arbeitslebens ergeben fügen, sich gleichzeitig aber nie sicher sein, ob das denn alles so richtig ist.

Die von Menschen geschaffene Ordnung, die ein gemeinsames Funktionieren durch Ausschaltung aller Fehler perfektionieren will, ist jedoch nur ein Teil des Ganzen. Im Grunde wollen Sie in Ihrem Beruf Ihre kleine Vorstellung von Ordnung auf das Universum anwenden, welches sich mit einem Durcheinander und Verwirrung Ihrer Sorgfalt entzieht. Je fester Sie daran glauben, dass es Fehler gibt, umso hinterlistiger werden sich Fehler einschleichen. Wenn Sie in Ihrer Tätigkeit die Angst vor dem vermeintlich Falschen verlieren, könnten Sie die Realität einer universellen Ordnung wahrnehmen, die bis ins kleinste Detail wirkt. Diese Ordnung schließt nichts aus - alles, was Sie als Fehler, Unsauberkeit oder Krankheit bezeichnen würden, gehört in dieser Ordnung ganz wesentlich dazu. Es sind genau diese vermeintlichen Fehler an Ihnen, die Sie beruflich zu Ihrem Nutzen für das Ganze führen können. Ganzheitliches Denken oder Spiritualität kann etwas vollkommen Alltägliches sein, und diese Erkenntnis lässt Sie Ihre Arbeit in einem ganz anderen Licht betrachten. Sie können dann auch solchen Prozessen in Ihrer beruflichen Umgebung vertrauen, die Sie weder verstehen noch kontrollieren können. Dieses innere Loslassen verhilft Ihnen aber zu einem entspannteren

Umgang mit Ihren beruflichen Aufgaben - und auf wundersame Weise ordnen sich dann viele Dinge ganz einfach von selbst!



Ihr Pluto in der Waage

Pluto ist einer der Generationsplaneten, da seine Umlaufzeit ungefähr 248 Jahre beträgt, und er somit entsprechend lange in einem Tierkreiszeichen verbleibt. Unter seinem Einfluss finden massive historische Veränderungen statt, die von Gewalt, Katastrophen und Zwang begleitet sind. Der Mensch fühlt sich diesen Ereignissen machtlos ausgeliefert, und der Aspekt der Macht ist es auch, der diese Energie für eine Berufsanalyse interessant macht. Zwar sind mehrere Generationen von der Zeichenstellung Pluto betroffen, ihre Erlebnisse mit Macht und Ohnmacht einen sie jedoch. Persönlichere Aussagen darüber, wie sich Ihre Plutostellung in Ihrer Arbeit auswirkt, finden Sie bei der Interpretation Plutos in dem entsprechenden Haus.

Sie sind schon als Kind ein Zeuge davon, wie die tiefsten zueinander strebenden Instinkte der Masse nach oben gekehrt werden. Durch Erotik, Taktik, Diplomatie und mit viel Scharm soll der andere, das Gegenüber beeinflusst und verwandelt werden. In sachlicher und eleganter Weise wird das zerstört, was man im Außen vorfindet, aber nicht lieben will. Diese Ereignisse berühren die verborgensten Genüsse der Menschen und Tabus, die durch die Vorstellung von Liebe entstanden sind. Die Aufnahme von Beziehungen macht aus den einen Opfer und aus den anderen Täter. Beide

Seiten folgen jedoch fast zwanghaft ihren Vorlieben, die sie gerade auch in der Welt der Arbeit unter einen enormen Druck setzen.

Solche umwälzenden Erfahrungen sind zu massiv, um sie rational zu erfassen. Sie selbst werden auf einer tiefen Ebene jedoch immer davon gesteuert. Die Einflussnahme auf Ihr eigenes Schönheitsempfinden gehört nämlich zu Ihrer unbewussten Erfahrungen von Macht. Wann immer Sie beruflich selbst Macht ausüben wollen, tun Sie es in ähnlicher Weise. Sie gehen dabei scharmant und strategisch vor und beeinflussen den anderen und/oder die Außenwelt. Hier müssen Ihrer Meinung nach Wandlungen vollzogen werden, damit Veränderungen auch gesellschaftliche Auswirkungen haben. Sobald Sie sich in Ihrem Beruf mit dem Thema der Macht auseinandersetzen, kommen Sie mit dem Prinzip der Harmonie und Erotik in Berührung. Um hier nicht durch Ihre Arbeit in Destruktivität und extreme Abhängigkeit zu geraten, hilft es Ihnen, sich der Wandlungsfähigkeit der Liebe zu öffnen.



Ihr Pluto im fünften Haus

Hier gibt es eine unterschwellige und massive Energie - und Sie haben diese Energie zunächst als Beeinträchtigung Ihres eigenen Selbstausdruckes erfahren. Jeder spontane und spielerische Ausdruck Ihrer Freude am Leben könnte dogmatisch unterdrückt worden sein. Vielleicht gab es bestimmte Rituale, wie Sie sich zu äußern hatten. Unter Umständen wurde Ihnen eine bestimmte Vorstellung von Lebensgestaltung suggeriert, die nicht Ihrer eigenen entsprach, der Sie sich aber schon früh

gebeugt haben. Die Macht über Ihr Leben hatten andere - und Sie werden diese Erfahrung in Ihr Berufsleben übertragen. Aus der Erfahrung der Machtlosigkeit könnten Sie selbst zu Herrschaft und Dominanz streben und dabei jegliche kreativen Äußerungen von anderen vehement unterdrücken. Es ist auch möglich, dass Sie sich massive Kämpfe um Selbstbestätigung liefern, so als ginge es um Ihr Leben. Dabei könnten Sie nur allzuleicht übersehen, dass es doch lediglich um eine Sache geht und meistens sogar nur um das Prinzip. Falls Sie sich selber nicht so verhalten, findet sich mit ziemlicher Sicherheit in Ihrem Umfeld ein Kollege oder Vorgesetzter, der einen absoluten Herrschaftsanspruch hat - und Sie dann sozusagen als Ihr Spiegel mit diesem Thema konfrontiert.

Gerade in Bezug auf Ihre Arbeit sind Sie deshalb zu einer Wandlung zu mehr Selbstständigkeit aufgerufen. Das Schicksal wird Sie hier in einem langsamen, aber unerbittlichen Prozess verändern. Wenn Sie in Ihrem beruflichen Ausdruck fixiert bleiben, mehren Sie letztendlich nur Ihr eigenes Leid. Gestehen Sie sich die Abgründe Ihres Willens ein! - auch wenn es Sie fast verbrennt. Ihre Schöpfungen können sehr machtvoll sein und auf andere eine faszinierende Wirkung haben. Wenn Sie bereit sind, Ihren Willen einem höheren Willen zu opfern, gewinnt Ihr Berufsleben an Kreativität und an Eigenständigkeit.



7. Ein schmerzliches Erbe - Chiron und Lilith

In diesem Abschnitt finden Sie Aussagen über

die Stellung von Chiron und Lilith in Ihrem Horoskop. Es sind Kräfte, deren Hinzunahme zu einer Horoskopanalyse recht neu ist (Chiron wurde erst 1977 entdeckt), die aber an Aktualität stets zunehmen. Sie weisen uns gewissermaßen auf das hin, was uns die Entwicklung zu unserem heutigen Standard gekostet hat, wobei das weniger persönlich als für die Menschheit schlechthin zu verstehen ist. Beim Übergang in das Zeitalter des Wassermanns werden uns unsere Schwächen und Irrtümer gezeigt, sodass wir lernen können, in einem neuen Bewusstsein mit uns selbst umzugehen.

Chiron wirkt sich im Berufsleben in Form von einer besessenen Einseitigkeit aus. Die Entwicklung zu unserer heutigen, technisierten und modernen Zivilisation hat uns den Zugang zu unseren ursprünglichen Instinkten gekostet: die Verbindung zu unserem animalischen Erbe. Wir leiden darunter, denn es ist ein echter Mangel, eine Achillesferse in uns, die uns verletzlich macht. In Ihrer Arbeit können Sie nun unbewusst völlig darauf fixiert sein, diesen Mangel auszugleichen, weil Sie nicht mit diesem seelischen Schmerz leben wollen. Ihr Chiron kann genau dort stehen, wo Sie in Ihrem Beruf sehr engagiert und kompetent sind, wovon Sie aber nicht weggönnen, weil Sie dort verhaftet sind. Erst eine Akzeptanz der eigenen Verwundung kann Sie davon erlösen, obwohl Sie dabei vielleicht erkennen müssen, dass Sie Ihren beruflichen Weg nicht so stark und vollkommen gehen können, wie Sie es sich vorgestellt haben.

Lilith (oder der schwarze Mond) ist kein Planet, sondern ein berechneter, sensibler Punkt in Ihrem Horoskop, der mit der Umlaufbahn des Mondes um die Erde zusammenhängt. Er steht in Verbindung mit einer Seite des weiblichen

Prinzips, die durch die patriarchalisch bestimmte Geschichte der Menschheit ins Abseits gedrängt wurde. Lilith spricht von der Macht des Weiblichen und zeigt sich im Berufsleben oft durch irrationale, aber faszinierende und verführerische Erlebnisse. Sie kann sich als eine rachsüchtige und destruktive Kraft zeigen, da die Macht und Weisheit des Weiblichen abgewertet und verbannt wurden. Diese Energie in Ihnen verweigert sich der Gesellschaft und allem, was an männlichen Eigenschaften orientiert ist. Sie kann Ihnen bei Ihrer Arbeit einige Fallstricke legen, will aber eigentlich, dass Sie zu einer geheimnisvollen Dimension Ihrer Seele vordringen. Da Lilith Systeme und Strukturen generell infrage stellt, können Sie Probleme haben, diese Kraft in Ihren Beruf zu integrieren. Es kann für Ihren beruflichen Weg sehr hilfreich sein, wenn Sie für sich selbst eine Vorstellung von gleichberechtigter Partnerschaftlichkeit unter den Geschlechtern entwickeln und diese Vorstellung auch in Ihrer Arbeit umzusetzen versuchen.

Bei Männern können die nachfolgenden Schilderungen über Lilith eher auf die Frauen zutreffen, denen sie in ihrem Berufs- oder Privatleben begegnen! Dann gilt das Gesagte als ein Spiegel ihrer inneren Frau, der Anima. Die Aufnahme einer inneren Beziehung kann in diesem Fall der Kraft der Lilith ein anderes Gesicht geben und für eine innere Gleichberechtigung sorgen, die sich auch im Berufsleben zukunftsweisend auswirken kann.



Ihr Chiron im Widder

Es gibt eine Seite in Ihnen, die durch Kampf

und Aggression schwer verletzt worden ist, denn bestimmte Herausforderungen oder gezielte Angriffe haben zu einer Wunde geführt, die nicht heilen will. Da dies sehr früh geschah, sind Sie in dem Glauben aufgewachsen, dass so etwas normal sei, und es besteht die Möglichkeit, dass Sie selbst andere auf die gleiche Art und Weise verletzen.

Für Ihr Arbeitsleben bedeutet das, dass Sie unter Umständen auf eine rücksichtslose und feindselige Weise emporstreben, ohne sich dessen wirklich bewusst zu sein. Ihr ewiger Schmerz treibt Sie auf die Suche nach Heilung, und Sie sind der festen Überzeugung, dass das Heil im Sieg liegt. Doch bei jeder beruflich erreichten Etappe bemerken Sie, dass es nicht besser wird. Dadurch kann Ihre Zielfixiertheit zu Besessenheit werden: Sie wollen dann in Ihrer Arbeit ganz nach oben und am liebsten noch darüber hinaus. Dabei wollen Sie mutig und stark sein und alles ganz allein schaffen - Sie hinterfragen jedoch nicht, ob der berufliche Durchbruch wirklich den Schmerz lindern kann. Unbewusst und instinktiv führen Sie Krieg.

Um sich von diesem erschöpfenden Aufstiegskampf zu lösen, müssen Sie akzeptieren, dass Sie hier schon mal verwundet worden und auch weiterhin verwundbar sind. Es gibt keinen Sieg, der das ändern könnte. Erst wenn Sie dies erkennen, kann in Ihrer Arbeit eine befreiende Entwicklung in Gang kommen. Versuchen Sie deshalb, mehr Mitgefühl mit Ihnen selbst zu haben und gut zu sich zu sein. Um das Ende Ihrer erfolglosen Suche einzuleiten, hilft es Ihnen, wenn Sie sich auch einmal der Schönheit und Ästhetik zuwenden. So können Sie zu einer beruflichen Entscheidungsfreiheit kommen, die Ihre

Menschlichkeit berücksichtigt. Das wird sowohl Ihrer Arbeit als auch Ihren Kollegen und vor allem Ihnen selbst zugute kommen.



Ihr Chiron im elften Haus

Dies ist ein zermürender Prozess und die Bühne, auf der Sie ihn erleben, ist die Modernität. Alles dreht sich für Sie darum, ein Mensch von heute zu sein, Trends zu folgen und dazuzugehören: Wenn ich doch nur witziger, origineller wäre, mehr Freunde hätte, gleichberechtigter wäre, herausragender... Sie sind von der Fehlerhaftigkeit unserer Gegenwart überzeugt und auch davon, dass eine besondere Idee von Ihnen die Lösung sein muss. Sie wollen in Ihrem Beruf alles Herkömmliche meiden und können in der Rebellion dagegen besessene Züge entwickeln. Ihnen könnte eine Anti-Haltung zu Eigen sein, die eine zersprengende Wirkung hat, Ihnen selbst aber vielleicht gar nicht bewusst ist. Ihren Kollegen und Freunden können Sie aber als unberechenbarer Störenfried durchaus schon einmal auffallen. Inmitten von Menschen könnten Sie sich daher dennoch als Außenseiter fühlen, weil eigentlich niemand ein Gleichgesinnter zu sein scheint. Dann suchen Sie immer wieder neue Gruppen auf oder wechseln die Arbeit oder die Abteilung, in der Hoffnung, endlich die eigene Zugehörigkeit zu finden.

Schmerzlich ist hierbei also die Einsicht, dass keine gemeinsame Ideologie Ihnen das geben kann, was Sie wirklich suchen. Sie sind sehr früh von Ihrem instinktiven Gefühl für den Geist der Gegenwart getrennt worden - zu einer Zeit, als es hätte gefördert werden müssen. Sie

können das leider auch durch Ihre Arbeit nicht nachholen, sondern nur lernen, damit zu leben! Falls Sie allerdings aufhören, ständig Ihrer Zeit voraus sein zu wollen, entspannt sich Ihr gesamtes Leben, nicht nur Ihre Arbeit. Vergessen Sie einfach ab und zu Ihre Einzigartigkeit und den unruhigen Puls der Zukunft. Dadurch könnte sich Ihnen eine völlig andere Sicht auf Ihre Arbeitswelt erschließen, jenseits vom Morgen.



Ihr Chiron im Sextil zu Ihrer Lilith

Sie können in Ihrer Arbeit mit einer Beharrlichkeit gegen Leistungsanforderungen, Regelungen und - vor allem männliche - Vorgaben angehen, die schon fast an Besessenheit grenzt. Möglicherweise ist Ihnen das nicht bewusst, aber Sie stehen mit Ihrem in dieser Beziehung recht streitbaren und kompromisslosen Naturell auf der Seite der Frauen. Es gibt vermutlich auch Botschaften, die Ihnen durch Ihre Mutter oder eine mit ihrer Aufgabe betraute Frau in Ihrer Kindheit unbewusst vermittelt wurden, welche Sie heute in Ihrem Beruf zu einem manchmal radikalen, manchmal irrationalen und immer schwankenden Vorgehen veranlassen.

Diese unterschwellig vermittelten Botschaften sprechen vom ungelebten Leben des Weiblichen schlechthin - und von seinem unterdrückten Zorn, seinem Groll und seiner Verweigerung gegenüber jeglicher männlicher Führung. Das konventionelle Berufsleben ist aber ein Ort des Patriarchats, wenn diese alte Ordnung auch mittlerweile einer starken Wandlung unterliegt. Sie sehen für sich selbst nun die Rettung darin, quasi ein Matriarchat zu errichten - und können

sich dadurch mit der Unmöglichkeit konfrontiert sehen, innerhalb der Gesellschaft überhaupt zu einer befriedigenden Tätigkeit zu kommen.

Es ist auch möglich, dass Sie sich in Ihrem Beruf aufgrund des oben Gesagten auf eine trotzig Leidenposition zurückziehen wollen - aber dann werden vermutlich wieder irgendwelche Frauen Sie aufschrecken wollen. Hören Sie Ihnen zu, auch wenn das, was Sie da hören, Ihnen wehtun kann! Sie wollen durch Ihre Verweigerungen einem Schmerz entgehen, dem Sie leider nicht entgehen können!

Das wird verständlich, wenn Sie erkennen, dass die Frauen Ihrer Familie Ihnen eine Verwundung vererbt haben, die aufgrund des langwährenden kulturellen Übergewichtes männlicher Werte entstanden ist. Sie haben nun heute die Möglichkeit, das Talent und im gewissen Sinne auch die Aufgabe, sich in Ihrer Arbeit dieses Themas anzunehmen. Ein erster Schritt hierzu Ihre Bejahung Ihrer inneren Verwundung, denn hiermit fließt Ihnen auch die Kraft aus Ihrem weiblichen Erbe zu.

Auf Ihrem speziellen Arbeitsgebiet können Sie zum einen dazu beitragen, dass dem Yin-Teil der Welt wieder zugehört wird. Zum anderen sollten Sie Ihren Schmerz irgendwann wieder loslassen, um die Gleichberechtigung beider Seiten der Welt anzuerkennen und so gemeinsam mit anderen eine Arbeit zu leisten, die in die Zukunft weist, obwohl (!) das Vergangene betrauert wird.



Ihre Lilith im Wassermann

Eine aus den tiefen Schichten Ihres seelischen Erbes wirkende Kraft rebelliert gegen die Gültigkeit von Ideen. Das kann dazu führen,

dass Sie sich plötzlich und radikal von etwas abwenden, in dem Sie bis dahin Ihre berufliche Zukunft gesehen haben. Hierfür finden Sie jedoch keine rationale Erklärung, sondern stellen stattdessen das Prinzip der Individualität an sich völlig infrage. Tief innen und unaussprechlich fühlen Sie diese Wahrheit: Egal ob Sie etwas Besonderes sind oder nicht, es hat keine Bedeutung.

Mit gleicher Intensität können Sie sich dem Abgelehnten jedoch wieder zuwenden - oder Sie springen in Ihrer Arbeit von Einfall zu Einfall, denen allen das gleiche Schicksal widerfährt. In unserem heutigen Berufsleben stößt solches Verhalten jedoch kaum auf Verständnis. Es kann Ihnen dadurch passieren, dass Sie unglaublich werden. Vielleicht verbergen Sie aber auch all diese Gefühle, und die Irritationen spielen sich unbemerkt in Ihrem Inneren ab.

Dies alles kündigt Ihnen jedoch an, dass Sie Ihrer weiblichen Kraft mehr Aufmerksamkeit schenken müssen. Diese Seite in Ihnen dringt auf Ganzheit und will Unterschiede aufheben. Sie verneint die Berechtigung der Freiheit und stellt ein Geheimnis dagegen. Um der nicht nur am Arbeitsmarkt herrschenden Tendenz zu Teamwork, Kollegialität und Partnerschaftlichkeit begegnen zu können, müssen Sie vor diesem Geheimnis jedoch die Angst verlieren. Dafür sollten Sie diesem Geheimnis erstmal einen Raum in Ihrer Seele verschaffen, damit diese empfindlichen Störungen Ihr Berufsleben nicht allzu hart treffen.



Ihre Lilith im zehnten Haus

Diese vergessene, aber mächtige Urkraft des

Weiblichen will in Ihr Bewusstsein integriert werden. Sie geht dabei nach unseren begrenzten Bewertungen höchst amoralisch vor. Und sie kümmert sich auch nicht um Ihr Interesse an beruflicher Entwicklung, solange Sie Arbeit im patriarchalischen Sinne meinen. Sie können durchaus das Gefühl haben, dass diese Kraft einfach etwas mit Ihnen macht - jenseits Ihrer Kontrolle. Wenn für Sie eher männliche Normen gelten, ist es auch möglich, dass Sie diese Energie durch eine andere Frau erleben, die Sie damit konfrontiert. Das könnte Ihre eigene Mutter, Ihre Frau, eine Geliebte, Freundin oder auch eine Arbeitskollegin sein.

In Bezug auf allgemein Anerkanntes sind Sie unter Umständen sehr schwankend. Mal begehren Sie es, durch Ihre Arbeit die totale Normalität zu erreichen, dann wiederum wollen Sie am liebsten die gesellschaftliche Ordnung schlechthin vernichten. Ihre beruflichen Leistungen haben dabei für Sie vielleicht keinen Wert außer den eines Pflichtopfers oder Beweisinstruments. Eventuell neigen Sie in Ihrer Tätigkeit zu einem gefährlichen Gehorsam, den Sie entweder sich selbst auferlegen oder von anderen fordern. Im Karrierestreben suchen Sie eine initiatorische Erfahrung, wobei Sie sich als Autorität und Untertan in einer Person empfinden könnten. Es ist jedoch auch möglich, dass Sie sich bei Ihrer Arbeit Anstrengungen völlig verweigern, da Ihnen jegliche Leistung als absurde Illusion erscheinen kann. In diesem Falle wollen Sie dann in einer Art von todesverachtendem Stolz nichts von alledem nötig haben.

Die von Lilith symbolisierte Energie gehört zu einer Schicht Ihrer Seele, die aus einer sehr alten Zeit stammt. Lange bevor der Mensch sich die Erde untertan machen wollte, war sie heilig. Heute erzwingt Sie wieder unsere

Aufmerksamkeit und verlangt Achtung und Demut. Und Ihre Bereitschaft, sich der Autorität der scheinbar irrationalen Seele bewusst zu werden. Um diese Energie in Ihren Beruf zu integrieren, sind höchst unkonventionelle Schritte nötig. Eine Entspannung Ihres Arbeitsalltages kann jedoch schon eintreten, wenn Sie dieser inneren Kraft im Privaten einen Raum zum Leben schaffen.

8. Epilog

Sie haben nun Ihre Berufsanalyse gelesen, und möglicherweise sind Sie nun aufgrund der Vielfalt und Widersprüchlichkeit der verschiedenen Aussagen verwirrt. Sie sind - wie jeder Mensch - ein komplexes und vielseitiges Wesen, und es ist ja gerade das Abenteuer des Lebens, einen eigenen Weg selbstständig und kreativ zu organisieren! Das gilt auch für Ihren beruflichen Weg, auch wenn er Sie manchmal recht hart mit den Bedingungen der Gesellschaft konfrontiert.

Die in Kapitel 1: "Start und Ziel" gemachten Aussagen über Ihren Aszendenten und Ihre Himmelsmitte können Ihnen ein innerer Wegweiser sein, um mit Ihrer umfassenden Persönlichkeit Ihren beruflichen Weg zu gehen. Das Energiemuster Ihrer Seele, das durch das Horoskop symbolisiert ist, hängt jedoch in sich zusammen wie ein vernetztes System. Es wirkt sich also positiv auf alle anderen Faktoren Ihres Horoskops aus, wenn Sie zunächst bei dem Punkt mit persönlichen Veränderungen oder besonderer Aufmerksamkeit beginnen, der Ihnen als der sinnvollste erscheint. Ihre Seele ist selber ein ganzheitliches System, in dem jeder Teil auf Veränderungen eines anderen Teiles reagiert. Haben Sie also Vertrauen zu

sich, und machen Sie sich auf zu dem Abenteuer, in Ihrer Arbeit Ihre Begabungen zu verwirklichen!

Ursula Strauß - Heilpraktikerin - Astrologin.